



PHARMATECHNIK

Das Beste für Ihre Apotheke!

IXOS^{PT}

Version 2019.5

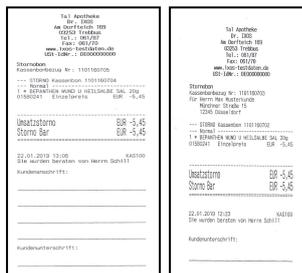
Versionsbeschreibung

Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin,
sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

In dieser Version wurden viele Verbesserungen an Bons vorgenommen. Beispielsweise haben sich viele Kunden gewünscht, dass auf Stornobons die Kundenadresse aufgedruckt wird bzw. eingetragen werden kann und dass Platz für die Unterschrift des Kunden bleibt.



Mit der Möglichkeit zur automatische Dokumentation von Substitutionstherapien mit BtM und Cannabis ergibt sich viel Einsparpotenzial in der Apotheke. In Apotheken, die mit einem Kommissioniersystem und der Übervorratsverwaltung arbeiten, ist es nun nicht mehr nötig, die Auffüllliste auszudrucken, um sie auf 'Erledigt' zu setzen. Um Ihre sensiblen Apothekendaten zu schützen, wurden einige neue Berechtigungen eingeführt, sofern Sie das Konzept zum Schutz sensibler Daten nutzen. Um Ihrem Steuerberater Zeit und Ihnen Geld zu sparen, wurde die maximale Länge von Sach- und Personenknoten für den DATEV-Export erweitert. Falls Sie ec-cash nutzen, können Ihre Kunden von nun an auch kontaktlos bezahlen. Bei der Abgabe von Hilfsmitteln zum Verbrauch werden kappungsrelevante Zuzahlungen nun für den gesamten Versorgungszeitraum berücksichtigt.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie einmal alleine nicht weiterkommen, erreichen Sie den IXOS-Online-Support über das Menü **Kooperation**, Modul **Notes** mit der Funktion **IXOS.eCall**, die IXOS-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie das Web-Portal des **Online-Supports** entweder unter www.pharmatechnik.de/online-support oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen
Ihr **IXOS**-Team

Inhalt

1 Kasse	5
1.1 Kundenadresse auf Stornobon	5
2 securPharm	6
2.1 Produktpackung manuell erfassen in der securPharm-Verwaltung	6
2.2 Meldung bei fehlerhaftem securPharm-Code	6
2.3 Bestandsware wird als 'Abgabebereit' gekennzeichnet	8
2.4 securPharm-konformes Vorgehen bei Umlagerung und Großhandelspartner-Modell	9
2.5 Artikel mit Quarantäne-Status retournieren	10
2.6 securPharm-Verifizierung bei Klinikkontakten	11
2.7 Ende des securPharm-Pilotbetriebs	11
2.8 Verifikationspflichtige Packungen müssen immer verifiziert werden	11
3 Faktura	13
3.1 Berechtigungsschutz für das Verwerfen von Rechnungen	13
3.2 Berechtigungsschutz, um Kredite, Rechnungen, Mahnungen auf Status 'Bezahlt' oder 'Forderungsausfall' zu setzen	13
4 Offene Posten	15
4.1 Berechtigungsschutz für ‚Abholung bereinigen‘	15
5 Artikelverwaltung	16
5.1 Erweiterung des ABDA-Artikelstamm zum 01.02.2019	16
5.2 Neue Sonderkennzeichen 'OHNE PZN' ab Abgabedatum 01.04.2019	17
6 Warenlogistik	20
6.1 MSV3-Dienstanbieter	20
7 RX 4.0 Sortimentssteuerung	21
7.1 Spezielle Icons für Artikel von Kohlpharma und MTK-Pharma	21
7.2 Spezielle Icons für Artikel von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin)	22
8 Medikationsmanagement	25
8.1 Optimierung des Medikationsplans	25
9 DATEV	27
9.1 Maximale Anzahl an Stellen für selbstangelegte Konten erweitert	27
10 Dokumentationsverwaltung	29
10.1 Umbenennung der Karteireiter	29
10.2 Karteikarten per Masse archivieren	29
11 Feiertage & Notdienst	32
11.1 Internationaler Frauentag in Berlin	32
12 Übervorratsverwaltung	33
12.1 Optimierter Ablauf beim Bearbeiten einer Notes-Aufgabe	33
12.2 Auffüllliste auf 'Erledigt' setzen ohne zu drucken	33
12.3 Druckoptionen als Standard speichern	34
13 Abholterminal	36
13.1 2D-Code auf Packliste für Abholung am Abholterminal mit Fächern	36
13.2 Protokollierung der Vorgänge am Abholterminal mit KS-Anschluss	37
14 Rezepturen	38
14.1 Neue Sonderkennzeichen für Cannabis-Rezepturen ab Abgabedatum 01.04.2019	38
14.2 Erweiterungen im Etikettendruck für Substitutionstherapien	40
14.3 Automatische Dokumentation von Substitutionstherapien	41
14.4 Anlegen und taxieren von Substitutionstherapien mit automatischer Dokumentation	42
14.5 Etiketten für Substitutionstherapien mit automatischer Dokumentation bedrucken	44

14.6	Automatische BtM-Dokumentation bei Abgabe von Substitutionsrezepturen	45
15	Parenteralia-Rezepturen	49
15.1	Unterschiedliche MwSt.- Sätze in den Parenteralia-Rezepturen ab 01.04.2019	49
16	Blistermanagement	51
16.1	Blisterplan optimiert	51
17	Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt	52
17.1	Aktuelles zur Kassennachschau	52
17.2	Aktuelles zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)	52
17.3	Aktuelles zu securPharm	52
18	Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	53

1 Kasse

1.1 Kundenadresse auf Stornobon

Modul: Druckformulare, Kasse

Anwendungsfall: Verkauf stornieren

Neu/geändert:

Beim Stornieren eines Verkaufs wird wie bisher standardmäßig ein Stornobon ausgedruckt. Falls dem Verkauf ein Kunde zugeordnet war, dann werden dessen Adressdaten oberhalb der Verkaufsdaten aufgedruckt. Ansonsten erfolgt unterhalb der Verkaufsdaten ein Aufdruck mit Freitextzeilen zum Eintragen der **Kundenanschrift**.

In beiden Fällen enthält der Stornobon am Ende eine Zeile für die **Kundenunterschrift**.

<p>Tal Apotheke Dr. IXOS Am Dorfteich 169 03253 Trebbus Tel.: 061/87 Fax: 061/70 www.ixos-testdaten.de UST-IdNr.: DE000000000</p> <p>Stornobon Kassenbonbezug Nr.: 1101160705</p> <p>--- STORNO Kassenbon 1101160704 --- Normal --- 1 * BEPANTHEN WUND U HEILSALBE SAL 20g 01580241 Einzelpreis EUR -5,45</p> <p>----- Umsatzstorno EUR -5,45 Storno Bar EUR -5,45 -----</p> <p>22.01.2019 13:06 KAS100 Sie wurden beraten von Herrn Schill</p> <p>Kundenanschrift: _____ _____ _____ _____ Kundenunterschrift: _____</p>	<p>Tal Apotheke Dr. IXOS Am Dorfteich 169 03253 Trebbus Tel.: 061/87 Fax: 061/70 www.ixos-testdaten.de UST-IdNr.: DE000000000</p> <p>Stornobon Kassenbonbezug Nr.: 1101160703 Für Herrn Max Musterkunde Münchener Straße 15 12345 Düsseldorf</p> <p>--- STORNO Kassenbon 1101160702 --- Normal --- 1 * BEPANTHEN WUND U HEILSALBE SAL 20g 01580241 Einzelpreis EUR -5,45</p> <p>----- Umsatzstorno EUR -5,45 Storno Bar EUR -5,45 -----</p> <p>22.01.2019 12:23 KAS100 Sie wurden beraten von Herrn Schill</p> <p>Kundenunterschrift: _____</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beispiel: Stornobon ohne Kundenbezug und mit Kundenbezug

2 securPharm

2.1 Produktpackung manuell erfassen in der securPharm-Verwaltung

Modul: securPharm-Verwaltung

Anwendungsfall: Produktpackung manuell erfassen

Neu/geändert:

Mit **Packung erfassen - F3** steht Ihnen nun auch in der securPharm-Verwaltung die Möglichkeit zur Verfügung, Produktpackungen manuell zu erfassen.

Es öffnet sich das Fenster **Manuell securPharm-Daten erfassen**, welches wir Ihnen bereits vorgestellt haben.

The screenshot shows the 'securPharm-Verwaltung' window. At the top, there are search filters for 'Datum von', 'Datum bis', 'Produktcode (PC)', 'Seriennummer (SN)', 'Verfall', 'Aktion', 'Artikel', and 'Chargenbezeichnung'. Below this is a table with columns: PZN, Artikelbezeichnung, Produktcode, Seriennummer, Ch.-B., Verfall, and Status. The table lists several entries, including OMEPRAZOL-1A and ELASTOMULL. Below the table is a 'Details' section with tabs for 'Protokoll' and 'Vorgang'. The 'Vorgang' tab is active, showing a log of actions with columns: Datum, Bediener, Apl, Aktion, and a description. The log shows actions like 'Quarantäne legen', 'Verifizieren', and 'Abgeben widerrufen' performed by 'Duck' at 'KAS102'. At the bottom, there are keyboard shortcuts: 'Strg' and 'Alt' for 'Packung erfassen' (F3), 'Quarantäne legen' (F11), and 'Verifizieren' (F12).

PZN	Artikelbezeichnung	Produktcode	Seriennummer	Ch.-B.	Verfall	Status
04778593	OMEPRAZOL-1A Pharma 40 mg	110477859373	VKF303	B	01.2020	Quarantäne
04778593	OMEPRAZOL-1A Pharma 40 mg	110477859373	VKF302	VKF302	01.2020	Abgegeben
04778593	OMEPRAZOL-1A Pharma 40 mg	110477859373	11110477859373	B	01.2020	Unbekannt
04778593	OMEPRAZOL-1A Pharma 40 mg	110477859373	VKF302	A	01.2020	Verkauft
04778593	OMEPRAZOL-1A Pharma 40 mg	110477859373	VKF301	A	01.2020	Quarantäne
04778593	OMEPRAZOL-1A Pharma 40 mg	110477859373	VKF300	A	01.2020	Quarantäne
03497610	ELASTOMULL 6 cmx4 m 45251	110349761049	Z123468979	C	01.2021	Unbekannt
04007393	DEKRISTOL 20.000 I.E. Weichka	110400739353	IX12345679	PT001	09.2020	Unbekannt

Datum	Bediener	Apl	Aktion	
26.09.2018 10:34	Duck	KAS102	Quarantäne legen	Die Packung wird wegen eines Fälschungsverdachts separiert.
26.09.2018 10:32	Duck	KAS102	Verifizieren	Handlungsanweisung: Prüfung nicht erfolgreich. Eine Packung mit dieser Seriennummer wurde bereits abgegeben. Haben Sie die
26.09.2018 10:30	Duck	KAS102	Abgeben widerrufen	
26.09.2018 10:28	Duck	KAS102	Verifizieren	Handlungsanweisung: Prüfung nicht erfolgreich. Eine Packung mit dieser Seriennummer wurde bereits abgegeben. Haben Sie die
26.09.2018 10:27	Duck	KAS102	Abgeben	Die Packung wurde erfolgreich deaktiviert. Status : INACTIVE, Grund: SUPPLIED, Rückmeldung: Decommission

2.2 Meldung bei fehlerhaftem securPharm-Code

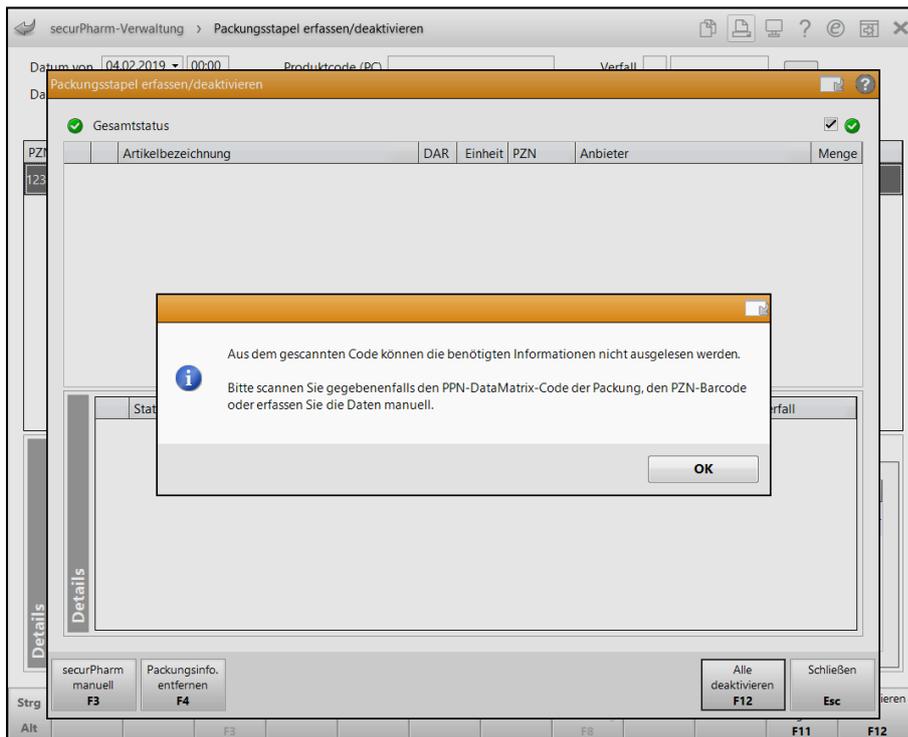
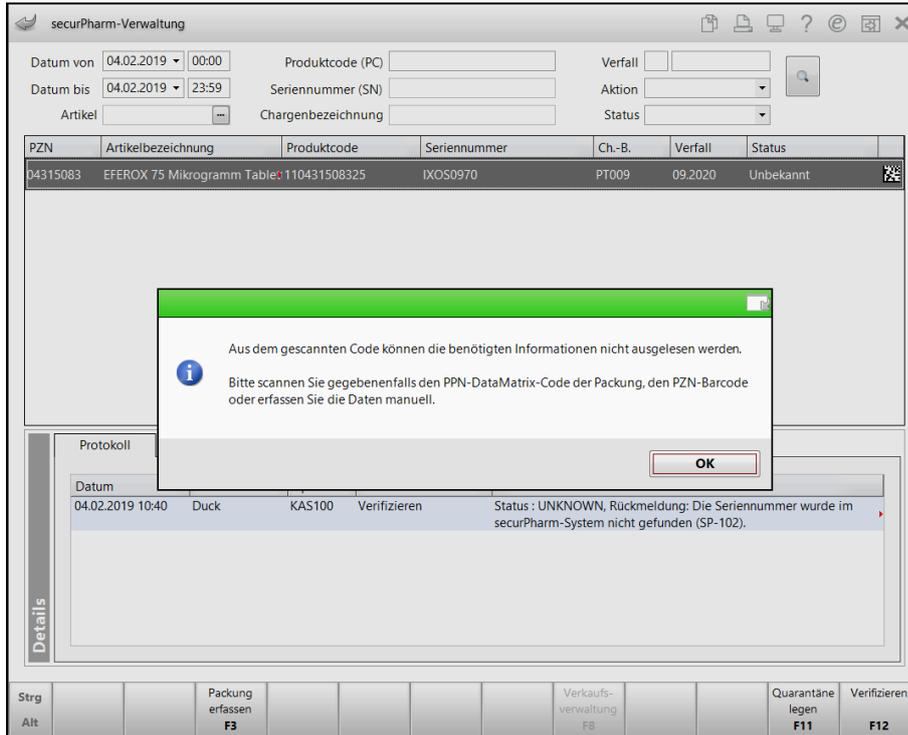
Modul: securPharm-Verwaltung, Kasse, Faktura

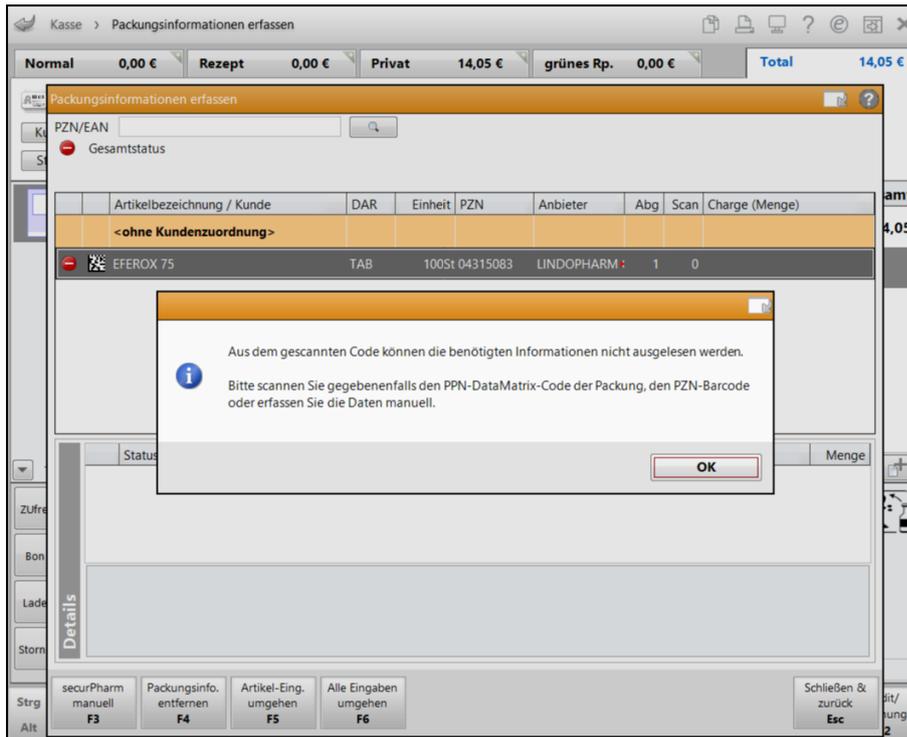
Anwendungsfall: Fehlerhaften securPharm-Code scannen

Neu/geändert:

Einige Hersteller haben securPharm-DataMatrix-Codes auf die Packungen gedruckt, welche nicht den securPharm-Codierregeln entsprechen. Wenn Sie einen solchen Code in der securPharm-Verwaltung oder in einem Verkaufsvorgang scannen, erscheint folgende Hinweismeldung:

"Aus dem gescannten Code können die benötigten Informationen nicht ausgelesen werden. Bitte scannen Sie gegebenenfalls den PPN-DataMatrix-Code der Packung, den PZN-Barcode oder erfassen Sie die Daten manuell."





2.3 Bestandware wird als 'Abgabebereit' gekennzeichnet

Modul: Kasse, Faktura, securPharm-Verwaltung

Anwendungsfall: Verifizieren von (Pilot-) Packungen

Neu/geändert:

Bestandware, d.h. Packungen bei denen in den Artikeldaten das **Verfalldatum Pflichtbetrieb** nicht gefüllt ist oder bei denen das Kennzeichen **securPharm-Pilot** gesetzt ist, werden als 'Abgabebereit' gekennzeichnet. In diesem Fall erfolgt kein Verifizieren und kein Deaktivieren der Packungen am securPharm-Server.

In der **securPharm-Verwaltung** und im Fenster **Packungsinformationen erfassen** wird folgende Hinweismeldung im Detailbereich angezeigt:

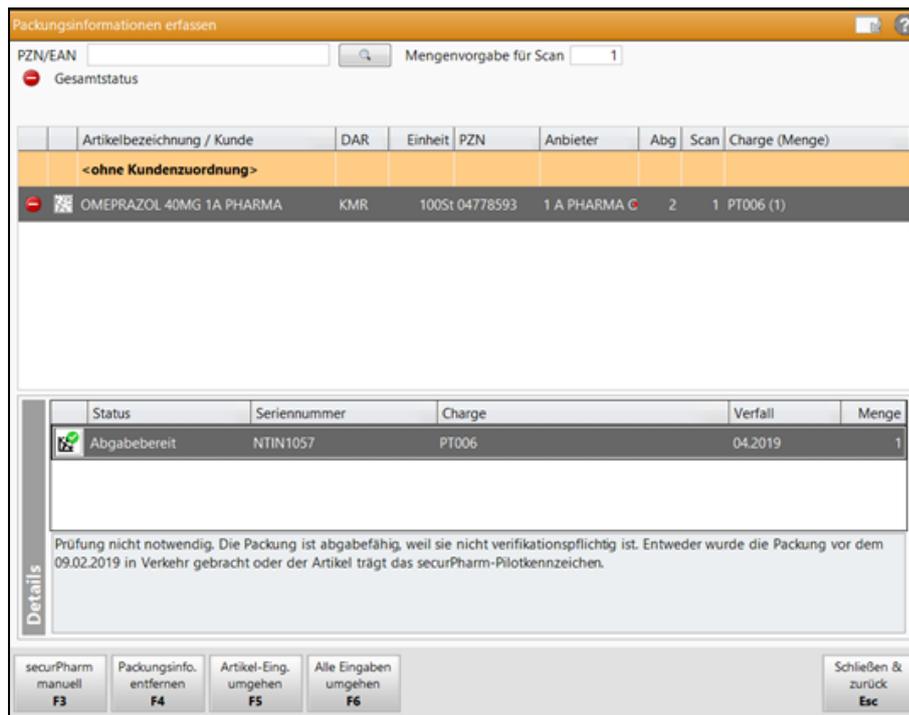
"Prüfung nicht notwendig. Die Packung ist abgabefähig, weil sie nicht verifikationspflichtig ist. Entweder wurde die Packung vor dem 09.02.2019 in Verkehr gebracht oder der Artikel trägt das securPharm-Pilotkennzeichen."

PZN	Artikelbezeichnung	Produktcode	Seriensummer	Ch.-B.	Verfall	Status
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op2mipilotdV18	PT006	08.2020	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op1mipilotdV18	PT006	04.2019	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op1mipilotdV18	PT006	08.2020	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op2mipilotdV18	PT006	04.2019	Unbekannt
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op2mipilot	PT006	08.2020	Unbekannt
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op2mipilot	PT006	04.2019	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op2mipilot	PT006	08.2020	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	NTIN1057	op1mipilot	04.2019	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	op1mipilot	PT006	08.2020	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	NTIN1051	PT000	08.2020	Abgabebereit
04778593	OMEPRAZOL 40 mg 1A Pharma Kps.magensaft	04150047785937	NTIN1057	PT006	08.2020	Unbekannt

Protokoll Vorgang

Datum	Bediener	Appl	Aktion
18.01.2019 15:14	Wurst	KAS001	Verifizieren

Prüfung nicht notwendig. Die Packung ist abgabefähig, weil sie nicht verifikationspflichtig ist. Entweder wurde die Packung vor dem 09.02.2019 in Verkehr gebracht oder der Artikel trägt das securPharm-Pilotkennzeichen.



Packungsinformationen erfassen

PZN/EAN Mengenvorgabe für Scan

⊖ Gesamtstatus

Artikelbezeichnung / Kunde	DAR	Einheit	PZN	Anbieter	Abg	Scan	Charge (Menge)
<ohne Kundenzuordnung>							
OMEPRAZOL 40MG 1A PHARMA	KMR	100St	04778593	1 A PHARMA G	2	1	PT006 (1)

Status	Seriennummer	Charge	Verfall	Menge
Abgabebereit	NTIN1057	PT006	04.2019	1

Prüfung nicht notwendig. Die Packung ist abgabefähig, weil sie nicht verifikationspflichtig ist. Entweder wurde die Packung vor dem 09.02.2019 in Verkehr gebracht oder der Artikel trägt das securPharm-Pilotkennzeichen.

securPharm manuell (F3) | Packungsinfo. entfernen (F4) | Artikel-Eing. umgehen (F5) | Alle Eingaben umgehen (F6) | Schließen & zurück (Esc)

2.4 securPharm-konformes Vorgehen bei Umlagerung und Großhandelspartner-Modell

Modul: Faktura

Anwendungsfall: Ware umlagern und Großhandelspartner-Modell

Neu/geändert:

Bei Umlagerungen zwischen Partner- und Filialapotheken und bei Großhandelsgeschäften erfolgt keine securPharm-Verifizierung und keine securPharm-Deaktivierung der Packungen. Ggf. wird im Fenster 'Packungsinformationen erfassen' lediglich die Charge und der Verfall abgefragt. Voraussetzung dafür ist, dass Sie in den Kunden-Kontaktdaten von Filialapotheken die entsprechenden Einstellungen auf der Seite **Spezifische Daten** in den Feldern **Chargendokumentation für Arzneimittel** und **Eingabe von Charge und Verfall für Blisterartikel** einpflegen.

Wenn Sie Abgaben an andere Apotheken in dringenden Fällen nach § 17 Abs. 6c ApBetrO in IXOS abbilden möchten, können Sie die Empfängerapotheke als Großhandelspartner markieren, sofern Sie die Lizenz 'Faktura Profi' haben.

Sollte das aufgrund fehlender Lizenzen nicht möglich sein, bietet sich folgende Vorgehensweise an: Wickeln Sie den Verkauf der Packung normal inklusive securPharm-Vorgehen (Verifizieren und Deaktivieren) ab. Anschließend öffnen Sie die **securPharm-Verwaltung** und widerrufen die Deaktivierung der Packung mit **Deaktivieren widerrufen - Alt+F12**, da die Packung sich weiterhin in der Lieferkette befindet.

So ist gewährleistet, dass automatisch die Chargenbezeichnung nach § 17 Abs. 6c Satz 3 ApBetrO dokumentiert wird und dem Empfänger auf dem Lieferschein (bei entsprechenden Einstellungen) mitgeteilt wird. Außerdem ist die Packung dann entsprechend securPharm wieder abgabebereit.

2.5 Artikel mit Quarantäne-Status retournieren

Modul: Warenlogistik, securPharm-Verwaltung

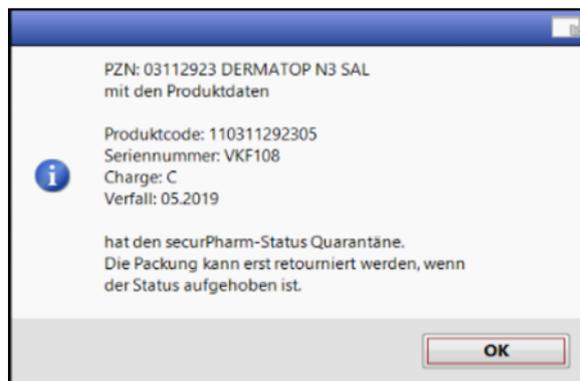
Anwendungsfall: Artikel mit Quarantäne-Status retournieren

Neu/geändert:

Nicht abgabefähige Packungen erhalten den Status **Quarantäne** und der Bestand wird um die Packungsmenge herabgesetzt. Wenn Sie Packungen eines Artikels, welche den Status **Quarantäne** besitzen, retournieren möchten, erhalten Sie eine Hinweismeldung, dass eine Retournierung nicht möglich ist. Um Bestandsdifferenzen zu vermeiden, ist es notwendig, den Status in der **securPharm-Verwaltung** aufzuheben, bevor sie die entsprechenden Packungen retournieren.

Anwendungsfall 1: Sie Scannen den DataMatrix Code einer Packung.

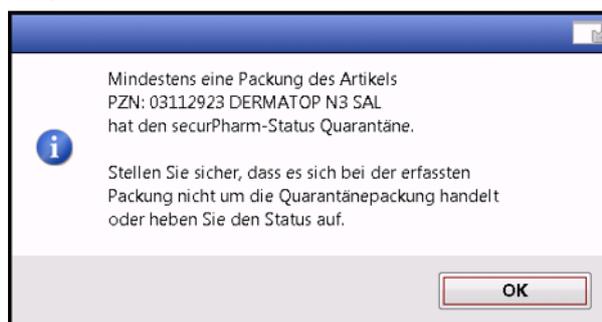
Falls diese Packung den Status **Quarantäne** besitzt, erhalten Sie folgende Hinweismeldung:



In der securPharm-Verwaltung heben Sie den Quarantäne-Status dieser Packung

Anwendungsfall 2: Sie erfassen einen Artikel per Scan der PZN oder manueller Erfassung.

Falls mindestens eine Packung des Artikels den Status Quarantäne besitzt, dann erhalten Sie folgenden Hinweis:



Handelt es sich um eine Packung mit Quarantänestatus, sollten Sie den Status dieser Packung zunächst in der **securPharm-Verwaltung** aufheben. Entscheiden Sie sich, eine andere Packung zu retournieren, sollten Sie diese nicht scannen, da sich die Menge im Retourenauftrag dadurch erhöhen würde.

Nach Bestätigung der Meldung wird die Packung in den Retourenauftrag übernommen.

Anwendungsfall 3: Retourenschnellerfassung

Bei einer Retourenschnellerfassung erhalten Sie diesselben Meldungen und Hinweise.

2.6 securPharm-Verifizierung bei Klinikkontakten

Modul: Kasse, Faktura, Wareneingang

Anwendungsfall: securPharm-Verifizierung bei Klinikkontakten

Neu/geändert:

Klinikversorgende Apotheken können die securPharm-Pflichten Verifizieren und ggf. Deaktivieren bei verifikationspflichtigen Packungen von der Klinik übernehmen. Beim Anlegen eines Kontaktes mit der Kontaktrolle **Klinik** (und implizit **Großhandelspartner**) wird das Verifizieren und Deaktivieren der Packungen freigeschaltet. Der Zeitpunkt des Verifizierens und ggf. Deaktivierens richtet sich nach der Einstellung im **Firmenstamm** auf der Seite

securPharm im Feld **Packungen deaktivieren**:

- **bei Abverkauf (Kasse/Faktura)** - Bei Abverkauf an einen Klinikkunden und deren Einheiten werden bei Lieferscheinerstellungen die securPharm-pflichtigen Packungen verifiziert und deaktiviert.
- **bei Wareneingangsbuchung** - Die Packungen werden bei Abverkauf an einen Klinikkunden und dessen Einheiten nicht verifiziert und deaktiviert. Das Verifizieren und Deaktivieren geschieht bei Wareneingangsbuchung.
- **Bündelpackung bei WE-Buchung, sonst bei Abverkauf (Kasse/Faktura)** - Normale Artikel werden bei Abverkauf verifiziert und deaktiviert. Bündelpackungen werden im Wareneingang verifiziert und deaktiviert.

2.7 Ende des securPharm-Pilotbetriebs

Modul: Firmenstamm

Anwendungsfall: Produktpackung im securPharm-Pilotbetrieb verifizieren

Neu/geändert:

Für securPharm waren zwischenzeitlich zwei unterschiedliche System im Einsatz: das System der ABDATA im securPharm-Pilotbetrieb, welches ausläuft, und das System der NGDA, welches ab dem 09.02.2019 Pflicht ist.

Da der securPharm-Pilotbetrieb eingestellt wird, wird dieser in IXOS nicht mehr unterstützt. Wenn Sie vor der automatischen Installation der IXOS-Version 2019.5 einen Artikel erfasst hatten, der am securPharm-Pilotbetrieb teilgenommen hat, wird nun für diesen Artikel nur noch die Charge und der Verfall angezeigt. Die Packungen, die am alten securPharm-Pilotbetrieb teilgenommen haben, werden nicht mehr verifiziert.

2.8 Verifikationspflichtige Packungen müssen immer verifiziert werden

Modul: Firmenstamm

Anwendungsfall: Einstellung zum Verifizieren von Packungen

Neu/geändert:

Da seit dem 9.2.2019 verifikationspflichtige Packungen immer verifiziert werden müssen, wurde im Modul **Firmenstamm** auf der Seite **securPharm** die Checkbox **Packungen verifizieren** entfernt. Wenn Sie ein Zertifikat hinterlegt haben, ist diese Einstellung automatisch aktiv, aber an der Oberfläche nicht mehr sichtbar.

Firmenstamm

Name
Levien Apotheke

Stammdaten ▲
Finanzen
FiveRX_Vorprüfung
securPharm
Logos
Öffnungszeiten
Anschriften
Kundendisplay
Kommunikation
MMR-Daten
Connect-Impressum
Laufende Nummern
MEP24web
DMS ▼

securPharm

N-Ident

Zertifikat ⓘ

Benutzername apt1014585

Ablaufdatum 10.07.2020

Betriebsart Test

securPharm Einstellungen

'Eingabe umgehen' Begründungsdialog

Blisterartikel mit Bestandsführung nicht berücksichtigen

Packungen deaktivieren bei Abverkauf (Kasse/Faktur ▼)

Strg Speichern
Alt F1

Neues Zertifikat
F3

3 Faktura

3.1 Berechtigungsschutz für das Verwerfen von Rechnungen

Modul: Kontakte, Faktura

Anwendungsfall: Berechtigungen einstellen

Neu/geändert:

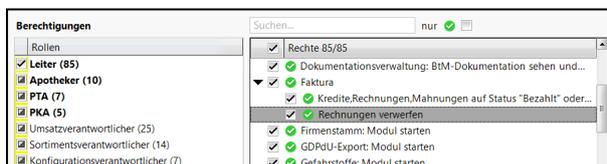
Falls Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz sensibler Daten umgesetzt haben, dann können Sie das Verwerfen von Rechnungen gegen unberechtigten Zugriff schützen.

Das Verwerfen von Rechnungen in der **Faktura** im Reiter **Rechnungen / Kredite** mit **Rechnung verwerfen - F7** sollte nur in Ausnahmefällen und von geschultem und gewissenhaftem Personal ausgeführt werden. Deshalb wurde das Recht **Faktura: Rechnungen verwerfen** eingeführt.

Es ist standardmäßig der Rolle **Leiter** zugeordnet.



Beachten Sie bitte folgendes: Bei der automatischen Installation der IXOS-Version 2019.5 auf Ihrem System bekommen alle Mitarbeiter dieses Recht. In Apotheken mit eingeschränktem Arbeitsplatzschutz wird die Passworteingabe verlangt, wenn die jetzt berechtigte Funktion ausgewählt wird. Mitarbeiter, die bereits Rechte haben, d.h. auch ein Passwort zur Authentifizierung hinterlegt haben, geben ihr Passwort ein; Mitarbeiter ohne bisherige Rechte werden ebenfalls zur Passworteingabe aufgefordert, müssten die Berechtigung zur Nutzung dieser Funktion und damit die Vergabe eines Passworts jedoch mit dem Leiter besprechen. Entziehen Sie das Recht ggf. den nicht berechtigten Mitarbeitern.



3.2 Berechtigungsschutz, um Kredite, Rechnungen, Mahnungen auf Status 'Bezahlt' oder 'Forderungsausfall' zu setzen

Modul: Kontakte, Faktura

Anwendungsfall: Berechtigungen einstellen

Neu/geändert:

Falls Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz sensibler Daten umgesetzt haben, dann können Sie für Kredite, Rechnungen, Mahnungen das Setzen der Status 'Bezahlt' oder 'Forderungsausfall' gegen unberechtigten Zugriff schützen.

Das Setzen der Status **Bezahlt** oder **Forderungsausfall** für Kredite, Rechnungen und Mahnungen sollte von geschultem und gewissenhaftem Personal ausgeführt werden.

Deshalb wurde das Recht **Faktura: Kredite, Rechnungen, Mahnungen auf Status "Bezahlt" oder "Forderungsausfall" setzen** eingeführt.

Es ist standardmäßig den Rollen **Leiter** und **Umsatzverantwortlicher** zugeordnet.



Beachten Sie bitte folgendes: Bei der automatischen Installation der IXOS-Version 2019.5 auf Ihrem System bekommen alle Mitarbeiter dieses Recht. In Apotheken mit eingeschränktem Arbeitsplatzschutz wird die Passworteingabe verlangt, wenn die jetzt berechnete Funktion ausgewählt wird. Mitarbeiter, die bereits Rechte haben, d.h. auch ein Passwort zur Authentifizierung hinterlegt haben, geben ihr Passwort ein; Mitarbeiter ohne bisherige Rechte werden ebenfalls zur Passworteingabe aufgefordert, müssten die Berechtigung zur Nutzung dieser Funktion und damit die Vergabe eines Passworts jedoch mit dem Leiter besprechen. Entziehen Sie das Recht ggf. den nicht berechtigten Mitarbeitern.

Berechtigte Mitarbeiter erhalten dann Zugang zu folgenden Funktionen, nicht berechnete Mitarbeiter wird der Zugang mit einer Hinweismeldung verwehrt:

- **Kasse:** Mit **Kredit/Rechnung - F12** gelangen Sie in die **Offenen Posten** in den Reiter **Forderungen**, in welchem Sie mit **Forderungsausfall - F5** den Kredit als Forderungsausfall kennzeichnen.
- **Faktura:** Im Reiter **Rechnungen/Kredite** setzen Sie mit **Status - Strg+F11** eine Forderungsgrundlage im Status **Erstellt** auf **Bezahlt** oder **Forderungsausfall**.
- **Faktura:** Im Reiter **Mahnungen** können Sie mit **Status wechseln - Strg+F11** eine Mahnung mit Status **Erstellt** oder **Teilbezahlt** auf **Bezahlt** oder **Forderungsausfall** setzen. Eine Mahnung mit Status **In Bearbeitung** können Sie in einen der Status **Erstellt**, **Bezahlt** oder **Forderungsausfall** setzen.

4 Offene Posten

4.1 Berechtigungsschutz für ‚Abholung bereinigen‘

Modul: Kontakte, Faktura

Anwendungsfall: Berechtigungen einstellen

Neu/geändert:

Falls Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz sensibler Daten umgesetzt haben, dann können Sie das Bereinigen von Abholungen gegen unberechtigten Zugriff schützen.

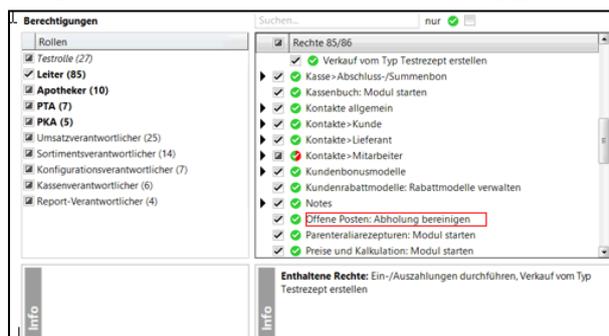
Das Bereinigen von Abholungen im Modul **Offene Posten** im Reiter **Nachlieferungen** mit **Abholung bereinigen – F4** wird hin und wieder mit der Auflösung einer Abholung verwechselt. Im Gegensatz zur Auflösung einer Abholung führt allerdings die Bereinigung einer Abholung dazu, dass die Artikel dem Lager wieder zugebucht werden und eine ggf. getätigte Zahlung als Einzahlung verbucht wird.

Um diese fehlerhafte Bedienung zu vermeiden und nur geschultem Personal Zugriff auf das Bereinigen von Abholungen zu geben, wird ein neues Recht eingeführt.

Um Abholungen zu bereinigen, benötigen Sie das Recht **Offene Posten: Abholung bereinigen**. Es ist standardmäßig der Rolle **Leiter** zugeordnet.



Beachten Sie bitte folgendes: Bei der automatischen Installation der IXOS-Version 2019.5 auf Ihrem System bekommen alle Mitarbeiter dieses Recht. In Apotheken mit eingeschränktem Arbeitsplatzschutz wird die Passworteingabe verlangt, wenn die jetzt berechtigte Funktion ausgewählt wird. Mitarbeiter, die bereits Rechte haben, d.h. auch ein Passwort zur Authentifizierung hinterlegt haben, geben ihr Passwort ein; Mitarbeiter ohne bisherige Rechte werden ebenfalls zur Passworteingabe aufgefordert, müssten die Berechtigung zur Nutzung dieser Funktion und damit die Vergabe eines Passworts jedoch mit dem Leiter besprechen. Entziehen Sie das Recht ggf. den nicht berechtigten Mitarbeitern.



5 Artikelverwaltung

5.1 Erweiterung des ABDA-Artikelstamm zum 01.02.2019

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Artikel-Standardsuche durchführen

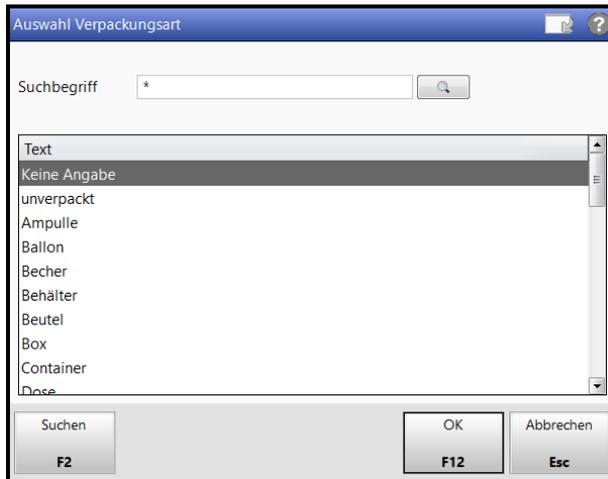
Neu/geändert:

Zum 01.02.2019 wurde aufgrund der Erweiterung des ABDA-Artikelstamms die in den Artikeldetails auf der Seite **ABDA-Lagerinfo** angezeigte **Verpackungsart** um folgende Werte erweitert:

- Ampulle
- Behälter
- Box
- Container
- Gefäß
- Karton
- Mehrfachdosenbehälter

Bei selbst angelegten Artikeln oder vorefassten ABDA-Artikeln können Sie wie bisher eine

Verpackungsart einstellen. Klicken Sie auf den Browsebutton  neben dem Feld **Verpackungsart**, um über die Suche im Fenster **Auswahl Verpackungsart** die gewünschte Verpackungsart auszuwählen.



5.2 Neue Sonderkennzeichen 'OHNE PZN' ab Abgabedatum 01.04.2019

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: 'OHNE PZN'-Artikel abgeben

Neu/geändert:

Anhand der Version 31 der Technischen Anlage 1 zur Arzneimittelabrechnungsvereinbarung nach § 300 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch werden folgende neue Sonderkennzeichen eingeführt:

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
6460760	Ohne PZN Hilfsmittel zum Verbrauch ohne MwSt.	Ohne PZN HiMi z Verb oMwSt
2567722	Ohne PZN Hilfsmittel zum Verbrauch ermäßigte MwSt.	Ohne PZN HiMi z Verbr erm.
6460760	Ohne PZN Hilfsmittel ohne MwSt.	Ohne PZN Hilfsm. oMwSt
6460760	Ohne PZN Hilfsmittel ohne MwSt. Wird angewendet bei Hilfsmitteln, auf die eine ermäßigte Mehrwertsteuer anzuwenden ist.	Ohne PZN Hilfsm. oMwSt
6460866	Ohne PZN Zytostatika-Zubereitungen ermäßigte MwSt.	Ohne PZN Zytostatika erm.
6460872	Ohne PZN Zytostatika-Zubereitungen ohne MwSt.	Ohne PZN Zytostatika oMwSt
6460926	Ohne PZN Antibiotika-Zubereitungen ohne MwSt.	Ohne PZN Antibiotika oMwSt

6460903	Ohne PZN Antibiotika-Zubereitungen ermäßigte MwSt.	Ohne PZN Antibiotika erm.
6460955	Ohne PZN Schmerzlösungen-Zubereitungen erm. MwSt.	Ohne PZN Schmerzlg. erm.
6460961	Ohne PZN Schmerzlösungen-Zubereitungen ohne MwSt.	Ohne PZN Schmerzlg. oMwSt
6460889	Ohne PZN Parenterale Ernährungslösung erm. MwSt.	Ohne PZN Parent. Ern. erm.
6460895	Ohne PZN Parenterale Ernährungslösung ohne MwSt.	Ohne PZN Parent. Ern. oMwSt
6460932	Ohne PZN Virustatika-Zubereitungen ermäßigte MwSt.	Ohne PZN Virustatika erm.
6460949	Ohne PZN Virustatika-Zubereitungen ohne MwSt.	Ohne PZN Virustatika oMwSt
6460837	Ohne PZN Plasmen volle MwSt.	Ohne PZN Plasmen voll
6461038	Ohne PZN Sonstige Blutprodukte ermäßigte MwSt.	Ohne PZN Son. Blutp. erm.
6460843	Ohne PZN Sonstige Blutprodukte volle MwSt.	Ohne PZN Son. Blutp. voll
6461015	Ohne PZN monoklonale Antikörper ermäßigte MwSt.	Ohne PZN monoklon. AK erm.
6461021	Ohne PZN monoklonale Antikörper ohne MwSt.	Ohne PZN monokl. AK oMwSt
6460990	Ohne PZN Folinatlösung ermäßigte MwSt.	Ohne PZN Folinatlg. erm.
6461009	Ohne PZN Folinatlösung ohne MwSt.	Ohne PZN Folinatlg. oMwSt
6460754	Ohne PZN Cannabinoidhaltiger Stoff unverändert	Ohne PZN Cannab. Stoff unv
6460748	Ohne PZN Cannabinoidhalt. FAM / Stoff in Zubereit.	Ohne PZN Cannab. Zuber.

Bei einigen Sonderkennzeichen wurde die Bezeichnung angepasst, die PZN jedoch beibehalten. Detaillierte Informationen dazu entnehmen Sie bitte der IXOS-Onlinehilfe.

6 Warenlogistik

6.1 MSV3-Dienstleister

Modul: Kontakte, Warenlogistik

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter auf der Seite **Sendeparameter** einrichten

Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an, so dass Sie diese in IXOS als MSV3-Lieferanten nutzen können:

- MEDIHANDEL GmbH

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.

Folgende Lieferanten bieten die Bestellung per MSV3 1.0 nicht mehr an:

- Kohlpharma
- MTK Pharma

7 RX 4.0 Sortimentssteuerung

7.1 Spezielle Icons für Artikel von Kohlpharma und MTK-Pharma

Modul: RX 4.0 Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Verkauf und Recherche von Artikeln

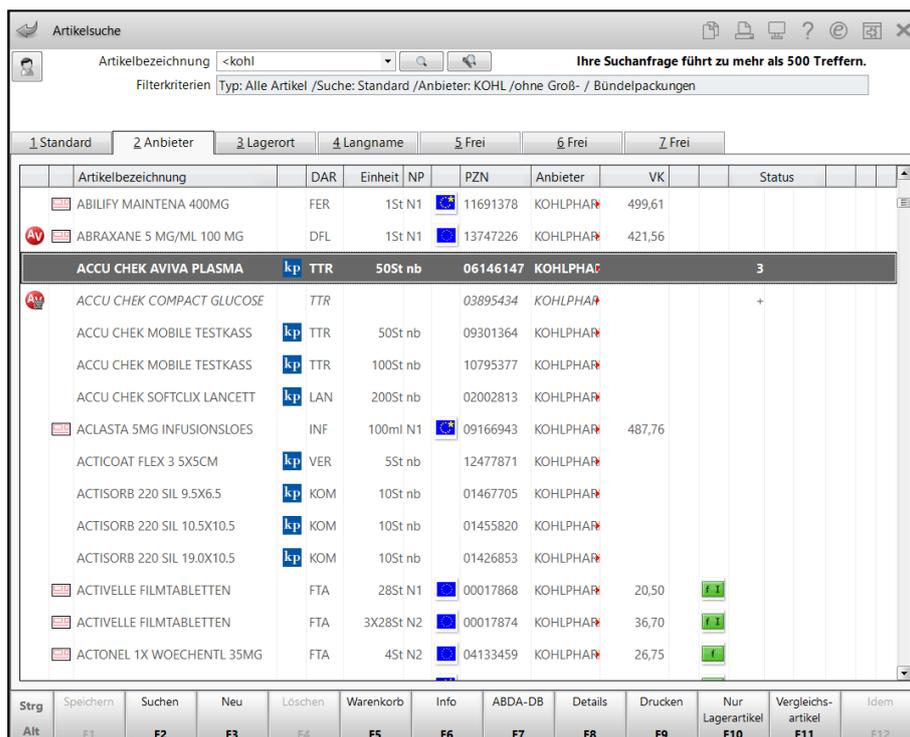
Neu/geändert:

Wenn Sie sich für das bevorzugte Sortiment von Kohlpharma und MTK-Pharma entschieden haben, werden Sie nun im Verkauf und in der Artikelverwaltung durch spezielle Icons auf Artikel von Kohlpharma und MTK-Pharma aufmerksam gemacht:

-  - Artikel des bevorzugten Sortiments von Kohlpharma und MTK-Pharma.
-  - Artikel des bevorzugten Sortiments, wobei ein ranghöherer Artikel in der Wirkstoffgruppe von Kohlpharma und MTK-Pharma existiert.
-  - (Kunden-)Artikel im Rezeptsan, statt dem es unter den möglichen Treffern einen Artikel des bevorzugten Sortiments von Kohlpharma und MTK-Pharma gegeben hätte.

Sie sehen die Kennzeichnung an folgenden Stellen:

- in der Standard-Artikelsuche



Artikelsuche

Artikelbezeichnung: <kohl> Ihre Suchanfrage führt zu mehr als 500 Treffern.

Filterkriterien: Typ: Alle Artikel / Suche: Standard / Anbieter: KOHL/ohne Groß- / Bündelpackungen

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	VK	Status
ABILIFY MAINTENA 400MG	FER	1St N1	11691378	KOHLPHAR	499,61		
ABRAXANE 5 MG/ML 100 MG	DFL	1St N1	13747226	KOHLPHAR	421,56		
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	kp	TTR	50St nb	06146147	KOHLPHAR		3
ACCU CHEK COMPACT GLUCOSE		TTR		03895434	KOHLPHAR		+
ACCU CHEK MOBILE TESTKASS	kp	TTR	50St nb	09301364	KOHLPHAR		
ACCU CHEK MOBILE TESTKASS	kp	TTR	100St nb	10795377	KOHLPHAR		
ACCU CHEK SOFTCLIX LANCETT	kp	LAN	200St nb	02002813	KOHLPHAR		
ACLASTA 5MG INFUSIONSLOES		INF	100ml N1	09166943	KOHLPHAR	487,76	
ACTICOAT FLEX 3 5X5CM	kp	VER	5St nb	12477871	KOHLPHAR		
ACTISORB 220 SIL 9.5X6.5	kp	KOM	10St nb	01467705	KOHLPHAR		
ACTISORB 220 SIL 10.5X10.5	kp	KOM	10St nb	01455820	KOHLPHAR		
ACTISORB 220 SIL 19.0X10.5	kp	KOM	10St nb	01426853	KOHLPHAR		
ACTIVE LLE FILMTABLETTEN		FTA	28St N1	00017868	KOHLPHAR	20,50	
ACTIVE LLE FILMTABLETTEN		FTA	3X28St N2	00017874	KOHLPHAR	36,70	
ACTONEL 1X WOECHENTL 35MG		FTA	4St N2	04133459	KOHLPHAR	26,75	

Strg Speichern Suchen Neu Löschen Warenkorb Info ABDA-DB Details Drucken Nur Lagerartikel Vergleichsartikel Idem

Alt F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12

- in der Trefferliste der Kasse

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
		accu						
		ACCU CHEK AVIVA2SET MMOL/					Roche Diagnostic + 1	46,06
		ACCU CHEK AVIVA PLASMA	TTR	50St	nb	kp	KOHLPHARMA 3	
		ACCU CHEK AVIVA (PLASMA)	TTR				Roche Diagnostic + 1	8,87
		ACCU CHEK AVIVA SET MG/DL					Roche Diagnostic -1 0	46,06
		ACCU CHEK AVIVA TESTSTREIF	TTR				Roche Diagnostic + 0	8,87
		ACCU CHEK AVIVA TESTSTREI	TTR				Roche Diagnosti 5 1	36,51
		ACCU CHEK AV NA SET MG/D					Roche Diagnosti 1 0	46,06
		ACCU CHEK COMPACT GLUCOS	TTR				KOHLPHARMA G + 0	

- in Vergleichssuchen

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	Info	EK	VK	Status
ACCU CHEK AVIVA (PLASMA)	TTR						
GLUCOMEN LX SENSOR	TTR	50St	nb		23,81	38,82	#
GLUCOMEN LX SENSOR	TTR	50St	nb		23,10		
GLUCOMEN LX SENSOR	TTR	2X50St	nb		45,00		
GLUCOMEN LX SENSOR TESTSTR	TTR	50St	nb		22,66		
GLUCOMEN LX SENSOR TESTSTR	TTR	50St	nb		23,10		

- im Rezeptschan: Die Austauschartikel, zu denen es aus dem bevorzugten Sortiment einen (Kunden-)Artikel gegeben hätte, sind ebenfalls gekennzeichnet:

Artikelbezeichnung	Anbieter	DAR	Einheit	NP	PZN	Status
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	KOHLPHA	TTR	50St	nb	06146147	2
ACCU CHECK AVIVA PLASMA	Pharmatis	TTR	50St	nb	11293123	
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	KOHLPHA	TTR	50St	nb	06146147	2
A+V Alternativen (15.12.2016)						
ACCU CHECK AVIVA PLASMA	Pharmatis	TTR	50St	nb	11293123	
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	DIAPRAX	TTR	50St	nb	12479060	
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	Avitamed	TTR	1X50St	nb	12397474	
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	AXICORP	TTR	1X50St	nb	01116710	
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	Count Price	TTR	1X50St	nb	10210425	
ACCU CHEK AVIVA PLASMA	EMRA-ME	TTR	1X50St	nb	08839541	

7.2 Spezielle Icons für Artikel von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin)

Modul: RX 4.0 Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Verkauf und Recherche von Artikeln

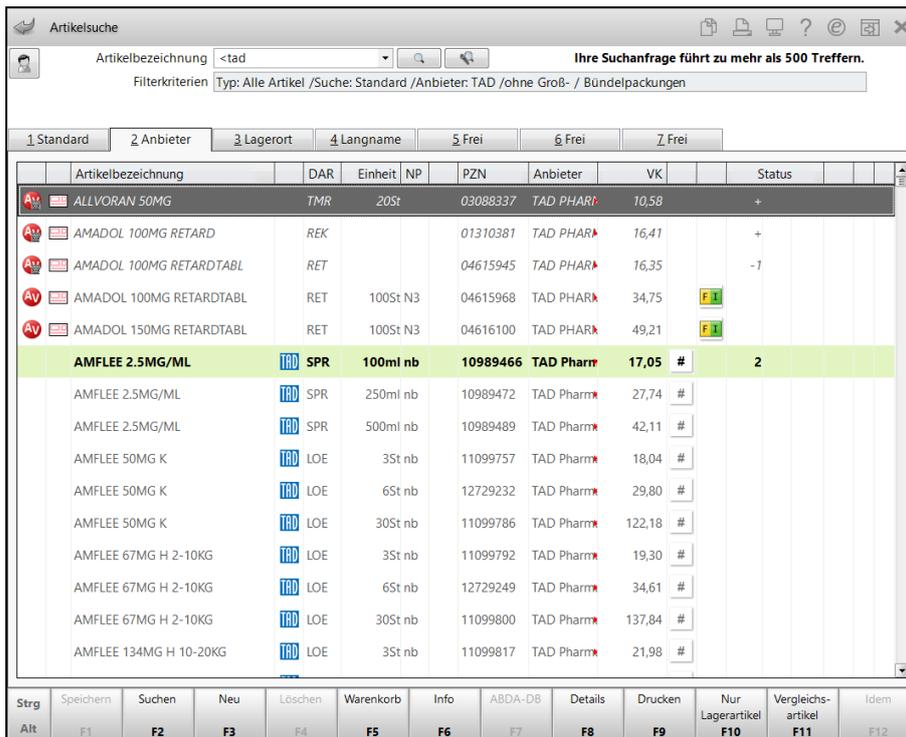
Neu/geändert:

Wenn Sie sich für das bevorzugte Sortiment von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin) entschieden haben, werden Sie nun im Verkauf und in der Artikelverwaltung durch spezielle Icons auf Artikel von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin) aufmerksam gemacht:

-  - Artikel des bevorzugten Sortiments von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin).
-  - Artikel des bevorzugten Sortiments, wobei ein ranghöherer Artikel in der Wirkstoffgruppe von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin) existiert.
-  - (Kunden-)Artikel im Rezeptsan, statt dem es unter den möglichen Treffern einen Artikel des bevorzugten Sortiments von TAD Pharma GmbH (inkl. Veterinärmedizin) gegeben hätte.

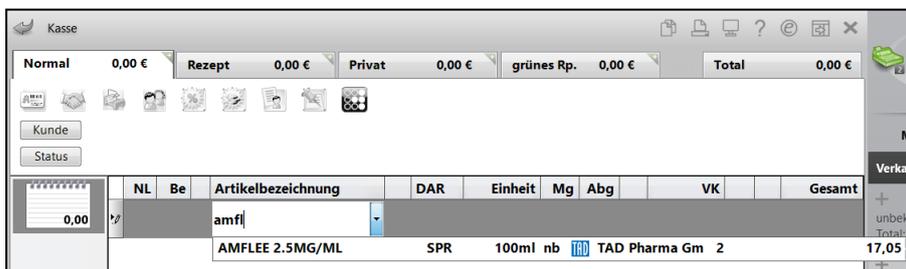
Sie sehen die Kennzeichnung an folgenden Stellen:

- in der Standard-Artikelsuche



Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	VK	Status
ALLVORAN 50MG	TMR	20St		03088337	TAD PHAR	10,58	+
AMADOL 100MG RETARD	REK			01310381	TAD PHAR	16,41	+
AMADOL 100MG RETARDTABL	RET			04615945	TAD PHAR	16,35	-1
AMADOL 100MG RETARDTABL	RET	100St N3		04615968	TAD PHAR	34,75	FL
AMADOL 150MG RETARDTABL	RET	100St N3		04616100	TAD PHAR	49,21	FL
AMFLEE 2.5MG/ML	 SPR	100ml nb		10989466	TAD Pharm	17,05	# 2
AMFLEE 2.5MG/ML	 SPR	250ml nb		10989472	TAD Pharm	27,74	#
AMFLEE 2.5MG/ML	 SPR	500ml nb		10989489	TAD Pharm	42,11	#
AMFLEE 50MG K	 LOE	35St nb		11099757	TAD Pharm	18,04	#
AMFLEE 50MG K	 LOE	65St nb		12729232	TAD Pharm	29,80	#
AMFLEE 50MG K	 LOE	30St nb		11099786	TAD Pharm	122,18	#
AMFLEE 67MG H 2-10KG	 LOE	35St nb		11099792	TAD Pharm	19,30	#
AMFLEE 67MG H 2-10KG	 LOE	65St nb		12729249	TAD Pharm	34,61	#
AMFLEE 67MG H 2-10KG	 LOE	30St nb		11099800	TAD Pharm	137,84	#
AMFLEE 134MG H 10-20KG	 LOE	35St nb		11099817	TAD Pharm	21,98	#

- in der Trefferliste der Kasse



NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
		amfl						
		AMFLEE 2.5MG/ML		SPR	100ml nb		TAD Pharma Gm	2 17,05

- in Vergleichssuchen

Kasse > Vergleichssuche aut idem

Artikelbezeichnung: **NICHT G-BA-geregelt. Bitte prüfen Sie die Austauschbarkeit!**

Filterkriterien: Typ: Alle Artikel /Suche: aut idem /gl. Wirkstoffstärke /DAR: gleich /JK: 121690029

Ausgangsartikel	DAR	Einheit	PZN	VK	Preisgrenze	Preisgruppe	ABDA-WGS
BISODIPIN 10MG/5MG TAB	TAB	28St	12020858	21,92	21,92		AC07FB07

1 Standard 2 Anbieter 3 Lagerort 4 Langname 5 Frei 6 Frei Z Frei

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Zu+MK	VK	Status
BIRAMLO 10MG/5MG	TAB	30St N1		12450027	UCB Inner	5,00	24,67	+
Preisgünstig (nach aut idem)								
BISODIPIN 10MG/5MG TAB	TAB	28St N1		12020858	TAD PHAR	5,00	21,92	+

- im Rezeptschan: Die Austauschartikel, zu denen es aus dem bevorzugten Sortiment einen (Kunden-)Artikel gegeben hätte, sind ebenfalls gekennzeichnet:

A	BIRAMLO 10MG/5MG	UCB Inner	TAB	30St N1	12450027			
1	BIRAMLO 10MG/5MG	UCB Inner	TAB	30St N1	12450027			
Preisgünstig (nach aut idem) (15.12.2016)								
	BIRAMLO 10MG/5MG	UCB Inner	TAB	30St N1	12450027			
	BISODIPIN 10MG/5MG TAB	TAD PHAR	TAB	28St N1	12020858			-1

8 Medikationsmanagement

8.1 Optimierung des Medikationsplans

Modul: Kasse, Medikationsmanagement

Anwendungsfall: Medikationsplan nach Medikationsart gruppiert ausdrucken

Neu/geändert:

Drucken Sie die Medikationsarten **Blisterartikel**, **Bedarfsdosierung** sowie **Dauermedikation** auf einen Medikationsplan, dann haben Sie nun die Möglichkeit, die Medikationsarten in getrennte Tabellen mit Zwischenüberschriften auszugeben. Diese Gruppierung dient insbesondere dem Pflegepersonal der Heime zur sofortigen Erkennung, welche Präparate gestellt werden müssen und welche bereits verblistered sind.

Aktivieren Sie dazu die neue Option **nach Medikationsart gruppieren**.

Der Ausdruck zeigt neben der Medikationsart-Gruppierung auch weitere Optimierungen:

Malcolm Apotheke Dr. IXOS Apotheke Kirchweg 48 00088 Hirschberg		Tel.: 02730/16 Fax: 02730/59			
Medikationsplan für Alisia Acker vom 12.02.2019 bis 19.02.2019					
Heim: Haus Manubis Umfang: mit Blisterartikel, mit Bedarfsdosierung, mit Dauermedikation					
BLISTERMEDIKATION					
Artikel	DAR	Bild	Einheit Reichweite Dosierung	engeschr. gültig	Therapeut
DULOXETIN GLENMARK60MG MSR	HKM		98St 21.05.19 1-0-0-0 St (täglich)	ab 13.02.19 (08:00)	Bryanna Baines
TAVANIC 500MG TABLETTEN	FTA		7St 19.02.19 1-0-0-0 St (täglich)	ab 13.02.19 (08:00)	Bryanna Baines
DAUERMEDIKATION					
Artikel	DAR	Bild	Einheit Reichweite Dosierung	engeschr. gültig	Therapeut
SURGAM 300	TAB		100St 18.03.19 1-1-1-0 St (täglich)	ab 13.02.19 (08:00)	Bryanna Baines
BEDARFSMEDIKATION					
Artikel	DAR	Bild	Einheit Reichweite Dosierung	engeschr. gültig	Therapeut
ACICLOVIR ARISTO 400MG	TAB		35St 19.02.19 06:00 = 1, 10:00 = 1, 14:00 = 1, 18:00 = 1, 22:00 = 1, St (täglich)	ab 13.02.19 (08:00)	Bryanna Baines
Seite: 1/1					

Für eine bessere visuelle Überprüfung wird jetzt zu jeder Position die Tablettenabbildung auf den Medikationsplan gedruckt.

Handelt es sich um einen mehrseitigen Medikationsplan, dann wird die Überschrift mit Angabe des Kundennamen und des Zeitraums zusätzlich auf den Folgeseiten als Fußzeile eingefügt.

9 DATEV

9.1 Maximale Anzahl an Stellen für selbstangelegte Konten erweitert

Modul: Firmenstamm, DATEV

Anwendungsfall: Maximale Anzahl an Stellen für selbstangelegte Konten einstellen

Neu/geändert:

Bisher konnten Sie Sachkonten nur vierstellig und Personalkonten nur fünfstellig selbst anlegen.

Dies wurde dahingehend geändert, dass Sachkonten nun 4- bis 8-stellig und Personalkonten (Kreditoren- und Debitorenkonten) 5- bis 9-stellig angelegt werden können.

Das hat den Vorteil, dass Sie nun bspw. mit Ihrem Steuerberater getrennte Verpflegungskonten für die Verpflegung innerhalb der Apotheke und außerhalb der Apotheke absprechen können, wie es vom Finanzamt gefordert wird. Das spart Ihrem Steuerberater Zeit und Ihnen Geld.

Legen Sie im Modul **Firmenstamm** auf der Seite **Finanzen** im Reiter **Parameter für DATEV-Export** im Feld **Sachkontennummernlänge** die maximale Anzahl von Stellen für Sachkonten fest. Die maximale Anzahl von Stellen für Personenkonten im Feld **Personenkontennummernlänge** errechnet sich aus der eingestellten Sachkontennummernlänge + 1.

Mit der Checkbox **Kontennummern erweitern** stellen Sie ein, ob die Kontennummern, wie im Buchungstapel angezeigt, exportiert werden, oder ob jede zu exportierende Kontonummer, deren Länge kleiner ist als die im Firmenstamm eingestellte Sachkontennummernlänge am Ende mit Nullen aufgefüllt wird, bis die Sachkontennummernlänge erreicht ist. Beim Stammdatenexport würde dann aufgefüllt werden, bis die Personenkontennummernlänge erreicht ist

The screenshot shows the 'Firmenstamm' application window for 'Baumer Apotheke'. The 'Finanzen' tab is active, and the 'Parameter für DATEV-Export' sub-tab is selected. The settings are as follows:

Parameter	Value
Mandanten-Nummer	[Empty]
Berater-Nummer	[Empty]
Kontenrahmen	SKR03
Kassenabschluss	Z-Bon
Sachkontennummernlänge	4
Personenkontennummernlänge	5
Kontennummern erweitern	<input checked="" type="checkbox"/>

At the bottom of the window, there is a toolbar with buttons for 'Strg', 'Speichern' (F1), 'Bankkonto hinzufügen' (F7), and other function keys.

Längere eigene Kontennummern werden entsprechend angezeigt, wenn ein Stapel erstellt wurde:

Datum	S/H	Konto	Gegenkonto	Betrag	Beleg-Nr.	Buchungstext
09.01.2019	S	3400	99999	10,81	rechnung3	WE: Lieferung TestLieferant1, rechnung3
11.01.2019	H	1000	7654321	77,77	100	E/A: Privatentnahmen Eigenkapital
11.01.2019	S	69999	8300	47,63	1	K: Kredit Kraxenhöfer Johann 13374
11.01.2019	S	69999	8400	56,20	1000	F: Rechnung Herr Johann Kraxenhöfer 13374

10 Dokumentationsverwaltung

10.1 Umbenennung der Karteireiter

Modul: Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: Karteikartenreiter

Neu/geändert:

Aufgrund der neuen Archivierungsfunktionalität wurden die Reiter der BtM-Dokumentation jetzt umbenannt.

Im Reiter **Aktive** - vormals **Alle** sind alle Karteikarten gelistet, die (noch) nicht archiviert wurden.

Im Reiter **In Bearbeitung** - vormals **Aktuelle** sind alle Karteikarten gelistet, auf welchen sich noch ungedruckte Warenbewegungen befinden.

Der Reiter **Archiv** - wurde in der letzten Version integriert und beinhaltet alle archivierten Karteikarten.

Karteikartenbezeichnung	Anbieter	DAR	PZN	Einheit	Bestand
<input checked="" type="checkbox"/> CANNABISBLUETEN RED NO 2	Spektrum Cannabis GmbH		14033434	20g	20g
<input checked="" type="checkbox"/> CANNABISBLUETEN RED NO 4	Spektrum Cannabis GmbH		14033440	5g	5g
<input checked="" type="checkbox"/> CANNABISBLUETEN RED NO 4	Spektrum Cannabis GmbH		14033457	10g	10g
DOLANTIN	Sanofi-Aventis Deutschland TRO		07492414	1X20ml	20ml
ELVANSE 40MG HARTKAPSELN	Shire Deutschland GmbH	HKP	11257593	30St	0St
ELVANSE 70MG HARTKAPSELN	Shire Deutschland GmbH	HKP	09702436	30St	0St
<input checked="" type="checkbox"/> FENTANYL HEXAL MAT 25UG/H	HEXAL AG	PFT	04432587	10St	10St
FENTANYL HEXAL MAT 37.5UG	HEXAL AG	PFT	05988890	10St	10St
FENTANYL HEXAL MAT 50UG/H	HEXAL AG	PFT	04432647	5St	5St
HYDROMORPHON 1A 8MG	1A Pharma GmbH	REK	14170929	100St	0St
HYDROMORPHON DURA 16MG	Mylan dura GmbH	RET	06103770	100St	100St
KINECTEEN 36MG	Medice Arzneimittel Pütter	RET	12448993	28St	28St
MORPHIN 30 RETARD HEUMANN	Heumann Pharma GmbH & Co	RET	00322749	50St	0St
MORPHIN AL 30 RETARD	ALIUD Pharma GmbH	RET	02895142	100St	100St
<input checked="" type="checkbox"/> OXYCODON AL 10 MG HKP	ALIUD Pharma GmbH	HKP	13705802	100St	100St
SUBUTEX 2MG	Indivior Eu Ltd.	SUT	00583065	28St	28St
SUBUTEX 2MG		SUT			7St
SUBUTEX 8MG	Indivior Eu Ltd.	SUT	00583094	28St	28St
TARGIN 5MG/2.5MG	kohlpharma GmbH	RET	10177840	50St	50St
<input checked="" type="checkbox"/> TARGIN 5MG/2.5MG	MUNDIPHARMA GmbH	RET	00294444	100St	0St
ZALVISO 15UG SUBLINGUALTAB	GRÜNENTHAL GmbH	SUT	11342152	20X40St	760St
			11342181	40St	

10.2 Karteikarten per Masse archivieren

Modul: Dokumentationsverwaltung

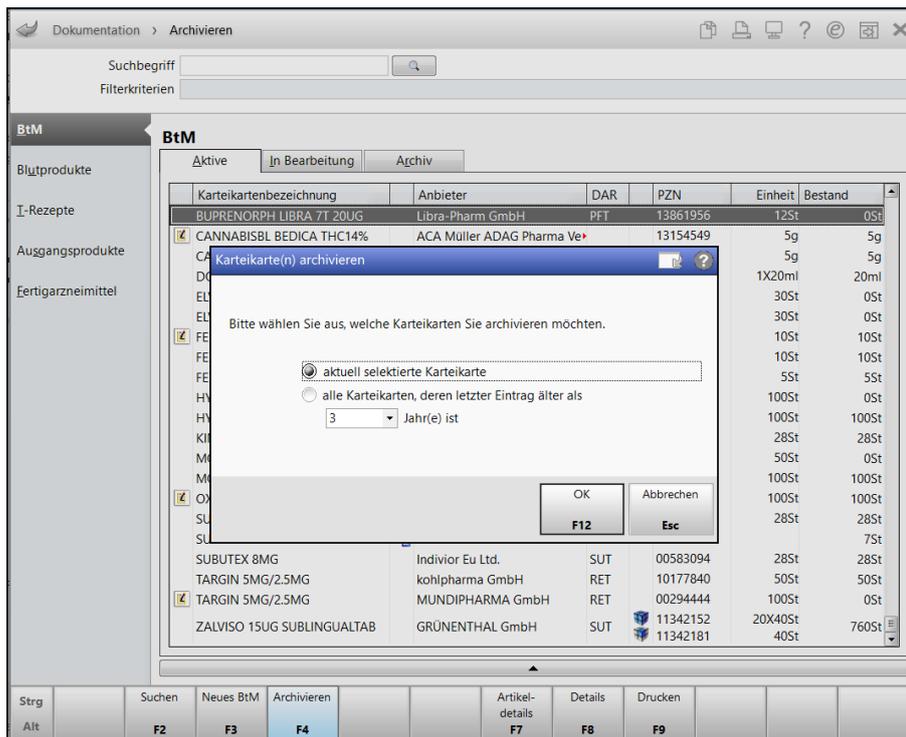
Anwendungsfall: Karteikarten archivieren

Neu/geändert:

Um Ihre BtM-Dokumentation übersichtlich zu halten, können Sie bereits seit der letzten Version Karteikarten ohne aktive Warenbewegungen, die keinen Bestand haben, archivieren. Die archivierten Karteikarten befinden sich anschließend im Reiter **Archiv**. Die Funktionalität wurde dahingehend optimiert, dass nun auch eine Archivierung per Masse möglich ist.

- Möchten Sie explizit eine Karteikarte archivieren, markieren Sie diese und wählen **Archivieren - F4**.

➔ Das modale Fenster **Karteikarte(n) archivieren** öffnet sich.



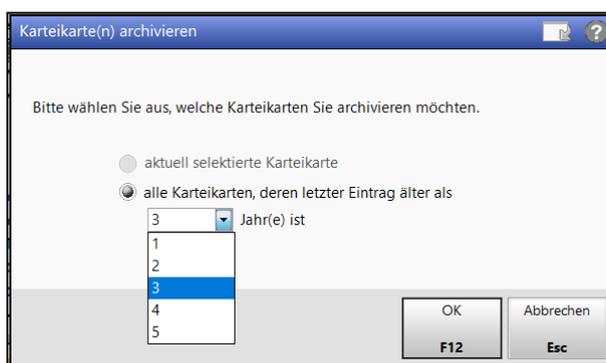
Die Option **aktuell selektierte Karteikarte** ist bereits ausgewählt, sofern die markierte Karteikarte den Voraussetzungen entspricht. Anderenfalls ist diese Option inaktiv.

Wählen Sie **OK - F12**.

Diese Karteikarte befindet sich nun im Reiter **Archiv**.

- b. Möchten Sie Karteikarten per Masse archivieren, dann wählen Sie **Archivieren - F4**, ohne eine bestimmte Karteikarte zu markieren.

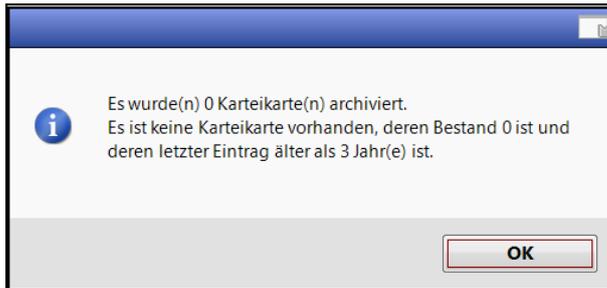
➔ Das modale Fenster **Karteikarte(n) archivieren** öffnet sich.



Wählen Sie die Option **alle Karteikarten, deren Eintrag älter als ... Jahr(e) ist** und im DropDown Menü die entsprechende Jahresanzahl (**1-5**) aus.

Mit **OK - F12** schließen Sie die Archivierung ab.

Sie erhalten eine Rückmeldung, wie viele Karteikarten dem gewählten Kriterium sowie den Voraussetzungen zur Archivierung entsprechen. Entspricht keine der gelisteten Karteikarten den Voraussetzungen, dann erhalten Sie ebenfalls eine Rückmeldung:



Die archivierten Karteikarten sind anschließend im Reiter **Archiv** gelistet.

11 Feiertage & Notdienst

11.1 Internationaler Frauentag in Berlin

Modul: Feiertage & Notdienst

Anwendungsfall: Verwalten von Feiertagen und Notdienstzeiten

Neu/geändert:

Der Feiertag "Internationaler Frauentag" am 8.3. wurde im Modul **Feiertage & Notdienst** ergänzt. Für den Kammerbezirk **Berlin** ist dieser Feiertag standardmäßig aktiviert, da er nur in Berlin ein gesetzlicher Feiertag ist. Bei einer Apotheke, die sich nicht in Berlin befindet, ist die Checkbox nicht aktiviert.

Feiertage		Notdienstfreie Zeiten	
Neujahr	01.01.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Montag	06:00 - 20:00
Hl. Drei Könige	06.01.2019 <input type="checkbox"/>	Dienstag	06:00 - 20:00
Internationaler Frauentag	08.03.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Mittwoch	06:00 - 20:00
Karfreitag	19.04.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Donnerstag	06:00 - 20:00
Ostermontag	22.04.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Freitag	06:00 - 20:00
Maifeiertag	01.05.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Samstag	06:00 - 20:00
Christi Himmelfahrt	30.05.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Sonn- und Feiertage	06:00 - 06:00
Pfingstmontag	10.06.2019 <input checked="" type="checkbox"/>	Heiligabend	06:00 - 14:00
Fronleichnam	20.06.2019 <input type="checkbox"/>	Silvester	06:00 - 20:00
Friedensfest	08.08.2019 <input type="checkbox"/>		
Mariä Himmelfahrt	15.08.2019 <input type="checkbox"/>		
Tag der Deutschen Einheit	03.10.2019 <input checked="" type="checkbox"/>		
Reformationstag	31.10.2019 <input type="checkbox"/>		
Allerheiligen	01.11.2019 <input type="checkbox"/>		
Buß- u. Betttag	20.11.2019 <input type="checkbox"/>		
1. Weihnachtsfeiertag	25.12.2019 <input checked="" type="checkbox"/>		
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.2019 <input checked="" type="checkbox"/>		

Strg Speichern
Alt F1

12 Übevorratsverwaltung

12.1 Optimierter Ablauf beim Bearbeiten einer Notes-Aufgabe

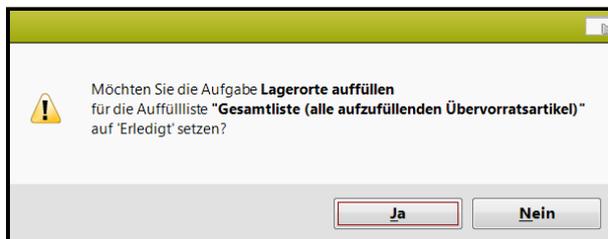
Modul: Notes, Lagerorte

Anwendungsfall: Bearbeiten einer Notes-Aufgabe zur Bearbeitung von Auffülllisten

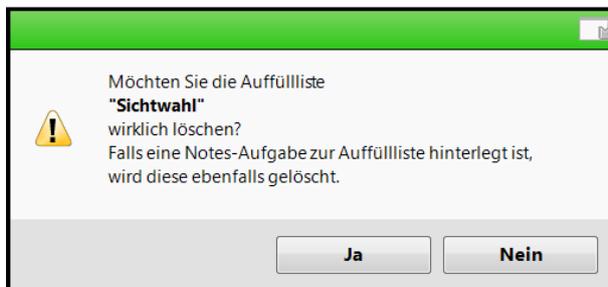
Neu/geändert:

Der Ablauf beim Bearbeiten einer Notes-Aufgabe zur Bearbeitung von Auffülllisten wurde optimiert. Nachdem Sie im Fenster Heutige Aufgaben die Funktion Aufgaben öffnen gewählt haben, öffnet sich wie bisher das Modul Notes. Die anstehende Aufgabe ist selektiert. Nun wählen Sie **Ausführen - F12** (statt 'Erledigt setzen - F10'). Es öffnet sich wie bisher das Modul **Lagerorte** im Reiter **Auffülllisten**. Hier können Sie die Auffüllliste drucken oder eine neue Auffüllliste bearbeiten und anschließend drucken. Danach steht der Fokus auf der gedruckten Auffüllliste.

Mit **Esc** wechseln Sie zurück ins Modul **Notes**, wobei eine Abfrage eingeblendet wird, ob Sie die eben gedruckte Auffüllliste auf **Erledigt** setzen möchten.



Zudem wurde die Sicherheitsmeldung beim Löschen einer Auffüllliste erweitert, so dass Sie nun darüber informiert werden, dass eine ggf. vorhandene Notes-Aufgabe zu dieser Auffüllliste ebenfalls gelöscht wird.



12.2 Auffüllliste auf 'Erledigt' setzen ohne zu drucken

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall: Auffüllliste auf 'Erledigt' setzen

Neu/geändert:

Wenn Sie in Ihrer Apotheke als Übevorratslagerort mit einem Kommissioniersystem arbeiten und die Artikel der Auffüllliste komplett auslagern, können Sie über einen Konfigurationsparameter einstellen, dass die Auffüllliste auf 'Erledigt' gesetzt werden kann, ohne sie vorher ausdrucken zu müssen. Dieser Arbeitsschritt kann entfallen und Sie sparen Papier. Nutzen Sie dafür den Konfigurationsparameter **Auffüllliste erledigen**. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen, Gültigkeit **Systemparameter** auf der Seite **Übevorratsverwaltung**.

Der Konfigurationsparameter regelt, ob die Funktionen **Auffüllliste erledigen - F10** und **Auffüllliste komplett - Strg+F10** abhängig vom Status aktiv bzw. inaktiv sind. Dann wird immer nur die aktuell selektierte Auffüllliste erledigt bzw. komplett erledigt.

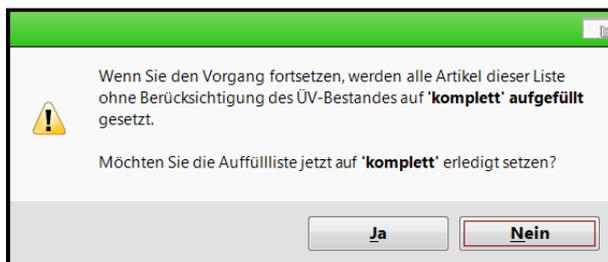
Folgende Einstellmöglichkeiten stehen Ihnen hier zur Verfügung:

- **nur gedruckte** - Auffülllisten können nur dann auf 'Erledigt' gesetzt werden, wenn sie im Status **gedruckt** sind. (Dies ist die Standardeinstellung.)
- **alle (inkl. neu, Druck vorhanden)** - Es können alle Auffülllisten auf 'Erledigt' gesetzt werden, inklusive der Auffülllisten im Status **neu, Druck vorhanden**.
- **gedruckte und neue** - Es können nur gedruckte und neue Auffülllisten auf 'Erledigt' gesetzt werden.

Bei einer Auffüllliste im Status **neu** bzw. **neu, Druck vorhanden** hat dies folgende Auswirkungen:

- **Auffüllliste erledigen - F10**
⇒ Alle Artikel dieser Auffüllliste werden unter Berücksichtigung des ÜV-Bestandes an den relevanten Lagerorten erledigt.
- **Auffüllliste komplett - Strg+F10**
⇒ Alle Artikel dieser Auffüllliste werden OHNE Berücksichtigung des ÜV-Bestandes an den relevanten Lagerorten erledigt.

Falls sowohl eine **gedruckte** als auch eine **neue** Auffüllliste (Status **neu, Druck vorhanden**) existieren und eine der beiden Listen wird erledigt bzw. komplett erledigt, dann bleibt die jeweils andere Liste unverändert, d.h. die darin enthaltenen Artikel werden nicht verändert. Der Hinweistext beim Komplett-erledigt-Setzen wurde angepasst.



12.3 Druckoptionen als Standard speichern

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall: Auffüllliste drucken

Neu/geändert:

Die Druckoptionen zu einer Auffüllliste können mit der Funktion **Als Standard speichern - F1** gespeichert werden. Die Standardwerte werden dann beim nächsten Drucken vorbelegt und können temporär geändert werden.

Druckoptionen zur Auffüllliste

Auswahl

Gesamte Liste (ggf. gefiltert)

Nur markierte Einträge

Auffüllliste

nach Artikeln

nach Lagerorten

Etiketten

Typ

Anzahl

Auffüllmenge Maximale Anzahl

Gesamtbestand Maximale Anzahl

Feste Anzahl

Als Standard speichern
F1

OK
F12

Abbrechen
Esc

13 Abholterminal

13.1 2D-Code auf Packliste für Abholung am Abholterminal mit Fächern

Modul: Systemeinstellungen, Kasse

Anwendungsfall: Abholung am Abholterminal mit Fächern

Neu/geändert:

Zur effizienteren Verteilung von Packungen in die Fächer des Abholterminals können Sie jetzt alternativ zum IXOS-1D Barcode auch den 2D Barcode nutzen. Dieser Barcode wird auf die Packliste gedruckt, sofern Sie die entsprechende Konfiguration vorgenommen haben.

Packliste
für Nr: 54201

Für Herrn Max Musterkunde
Neue Straße 1
12345 Ort
Tel.: 089/789
Mobil: 0160/12345678

- Normal -----
1 * IBU 400 AKUT 1A PHARMA FTA 20St
02013219 1A Pharma GmbH
davon 1 * in Bestellung

Zu zahlen EUR 0,00

12.02.2019 12:28 Frau Hänel KAS100

Wir informieren Sie, sobald die Ware
vorrätig ist:
0160/12345678
Musterkunde, Max



Abhol-Nr. 54201

Terminal-Abholnummer 729913

Packliste Abholung
für Nr: 54201

Lieferung an:
Max Musterkunde
Neue Straße 1
12345 Ort

Seite 1 / 1



Abhol-Nr. 54201
Terminal-Abholnummer 729913

Wir informieren Sie, sobald die Ware vorrätig ist: 0160/12345678 (Musterkunde, Max)

Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Anbieter	PZN	Menge aus Lagerort
Für Herrn Max Musterkunde (Kunden-Nr. 1038056) Neue Straße 1, 12345 Ort						
- Normal -----						
1	1 IBU 400 AKUT 1A PHARMA	FTA	20St	1A Pharma GmbH	02013219	
Zu zahlen						0,00 €
12.02.2019	12:28	Frau Hänel	KAS100			

Diese Konfiguration nehmen Sie in den Systemeinstellungen der **Systempflege**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Terminal-Abholung** vor.

13.2 Protokollierung der Vorgänge am Abholterminal mit KS-Anschluss

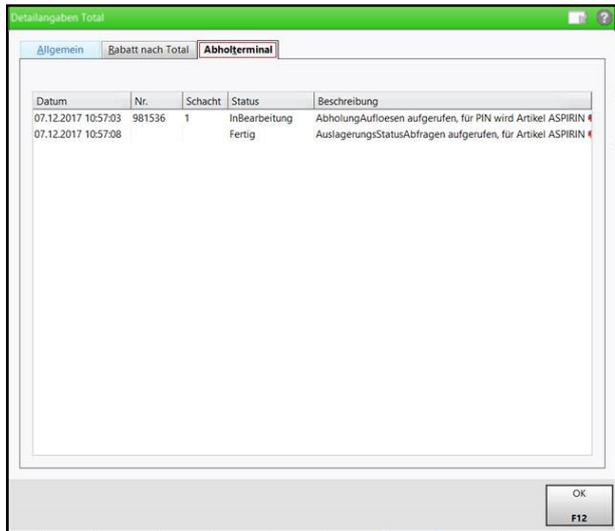
Modul: Verkaufsverwaltung

Anwendungsfall: Abholung am Abholterminal

Neu/geändert:

Die Vorgänge am Abholterminal können Sie in der Verkaufsverwaltung komfortabel einsehen, indem Sie mit **Details - F8** die Detailangaben zu einem Verkaufsvorgang aufrufen und in den Reiter **Abholterminal** wechseln.

Anhand dieses Protokolls erkennen Sie nun auch, ob der Kunde die Packung wirklich entnommen hat und erhalten somit einen Nachweis für den Verbleib der Ware.



Datum	Nr.	Schacht	Status	Beschreibung
07.12.2017 10:57:03	981536	1	InBearbeitung	AbholungAuflösen aufgerufen, für PIN wird Artikel ASPIRIN
07.12.2017 10:57:08			Fertig	AuslagerungsStatusAbfragen aufgerufen, für Artikel ASPIRIN

14 Rezepturen

14.1 Neue Sonderkennzeichen für Cannabis-Rezepturen ab Abgabedatum 01.04.2019

Modul: Artikelverwaltung

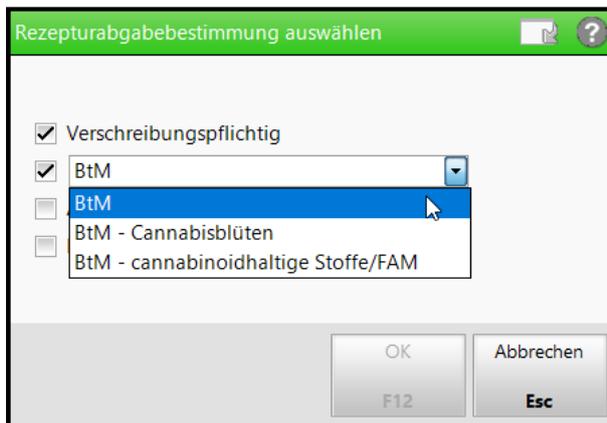
Anwendungsfall: Cannabis-Rezepturen anlegen, herstellen und abgeben

Neu/geändert:

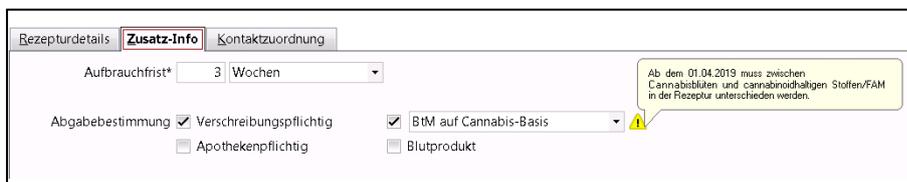
Ab Abrechnungsmonat 04/2019, muss das Sonderkennzeichen zur Abrechnung von Cannabis-Rezepturen nach **Cannabisblüten** und **cannabinoidhaltige Stoffe/FAM** unterschieden werden.

Diese haben folgende Sonderkennzeichen: Ohne PZN Cannabisblüten (Rezeptur unverarbeitet) (PZN 06460694); Ohne PZN Cannabinoidhalt. FAM / Stoff in Zubereit. (PZN 06460748).

Im Modul **Rezepturen** werden die neuen Abgabebestimmungen ab 01.04.2019 beim Auswählen der **Abgabebestimmung** für **BtM** zu sehen sein.

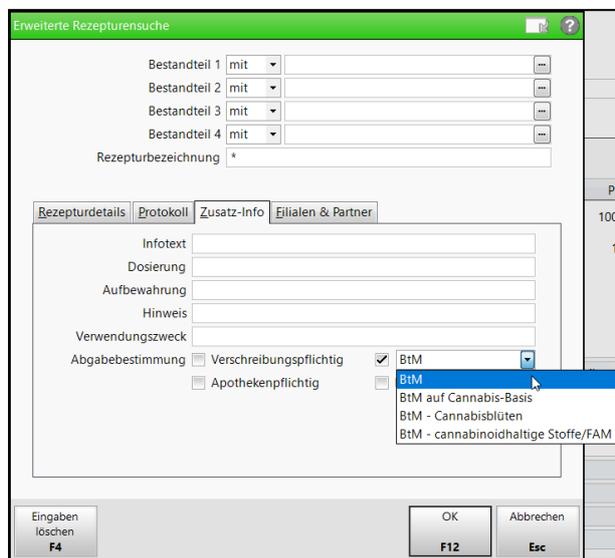


Bei bestehenden Cannabis-Rezepturen mit der Abgabebestimmung **BtM auf Cannabis-Basis** wird ab 01.04.2019 auf diesem Wert ein Tooltip mit folgendem Hinweistext angezeigt: "Ab dem 01.04.2019 muss zwischen Cannabisblüten und cannabinoidhaltigen Stoffen/FAM in der Rezeptur unterschieden werden."



Falls Sie bestehende Cannabis-Rezepturen mit der Arbeitskategorie **Unverarbeitete Abgabe** und der Abgabebestimmung **BtM auf Cannabis-Basis** gespeichert haben, werden diese ab dem 01.04.2019 automatisch auf die Abgabebestimmung **BtM - Cannabisblüten** umgestellt.

In der erweiterten Suche anhand der Abgabebestimmung wird sowohl der alte Wert **BtM auf Cannabis-Basis** als auch die beiden neuen Werte **Cannabisblüten** und **cannabinoidhaltige Stoffe / FAM** zur Verfügung stehen, so dass Sie gezielt nach den Rezepturen mit der alten Abgabebestimmung suchen können und diese vor einer Abgabe umstellen können.



Falls Sie bestehende Cannabis-Rezepturen mit der Abgabebestimmung **BtM auf Cannabis-Basis** in den Verkauf übernehmen möchten, erfolgt ab dem 01.04.2019 die Abfrage, ob die gewählte Rezeptur **Cannabisblüten** oder **cannabinoidhaltige Stoffe / FAM** enthält. Die gewählte Option wird für die Rezeptur gespeichert.



Folgende Sonderkennzeichen werden ab 01.04.2019 in den Verkauf übernommen und auf das Rezept gedruckt:

- Arbeitskategorie „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung nicht **BtM auf Cannabis-Basis**: PZN = 06460702 (Ohne PZN Rezeptursubstanzen in ungemischter Form)
- Arbeitskategorie „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung **BtM auf Cannabis-Basis**: PZN = 06460694 (Ohne PZN Cannabisblüten (Rezeptur unverarbeitet))
- Arbeitskategorie „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung **BtM - Cannabisblüten**: PZN = 06460694 (Ohne PZN Cannabisblüten (Rezeptur unverarbeitet))
- Arbeitskategorie „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung **BtM - cannabinoidhaltige Stoffe/FAM**: PZN = 06460754 (Ohne PZN Cannabinoidhaltiger Stoff unverändert)
- Arbeitskategorie nicht „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung nicht **BtM auf Cannabis-Basis**: PZN = 09999011 (Ohne PZN Rezepturen)

- Arbeitskategorie nicht „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung **BtM - auf Cannabis-Basis**: keine Übernahme --> Meldung (s.o.)
- Arbeitskategorie nicht „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung **BtM - Cannabisblüten**: PZN = 06460665 (Ohne PZN Cannabisblüten-Zubereitung)
- Arbeitskategorie nicht „Unverarbeitete Abgabe“ und Abgabebestimmung **BtM - cannabinoidhaltige Stoffe/FAM**: PZN = 06460748 (Ohne PZN Cannabinoidhalt. FAM / Stoff in Zubereit.)

14.2 Erweiterungen im Etikettendruck für Substitutionstherapien

Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Etiketten für Substitutionstherapien drucken

Neu/geändert:

Der Etikettendruck für Substitutionstherapien wurde um die Möglichkeit zur gezielten Auswahl der Tage, für welche die Etiketten gedruckt werden sollen, erweitert. Dafür wurde der Bereich **Druckauswahl Tage** eingeführt.

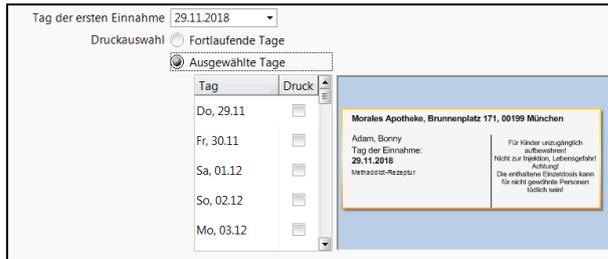
Selektieren Sie, in welcher Tagesfolge die Etiketten gedruckt werden sollen:

- für **Fortlaufende Tage** - Standardmäßig werden die Tage fortlaufend ab dem Tag der ersten Einnahme vorgeblendet und der Druck ist für die angegebene Anzahl an Tagen aktiviert.

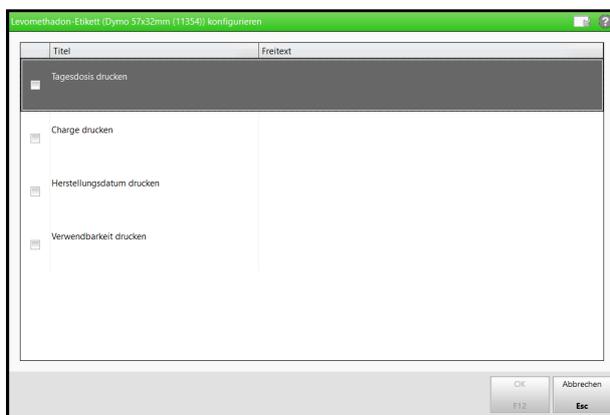
Tag	Druck
Do, 29.11	<input checked="" type="checkbox"/>
Fr, 30.11	<input checked="" type="checkbox"/>
Sa, 01.12	<input checked="" type="checkbox"/>
So, 02.12	<input checked="" type="checkbox"/>
Mo, 03.12	<input checked="" type="checkbox"/>

- für **Ausgewählte Tage**.

Aktivieren Sie in der folgenden Übersicht die Tage, für welche Etiketten gedruckt werden sollen. Der Tag der ersten Einnahme muss nicht der erste Tag für den Etikettendruck sein.



In diesem Zuge wurde neben der Erweiterung um das **Herstellungsdatum** auch die Eingabe der **Charge** und der **Verwendbarkeit** für Buprenorphin, Subutex und Buprenorphin/Naloxon ermöglicht. Damit sind nun alle Etiketten für Substitutionstherapien im Modul **Druckformulare** bzgl. **Tagesdosis**, **Charge**, **Herstellungsdatum** sowie **Verwendbarkeit** konfigurierbar.



Zudem können Sie die Berechnung für mehr als einen kindergesicherten Verschluss angeben.

14.3 Automatische Dokumentation von Substitutionstherapien

Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Anlegen und verwalten von Substitutionstherapien

Neu/geändert:

Um Sie bei der Dokumentation von Substitutionstherapien und Cannabisabgaben zu unterstützen, wurde die Anbindung an die automatische BtM-Dokumentation implementiert. Aktivieren Sie dafür die neuen Konfigurationsparameter **Substitutionstherapie dokumentieren** und **Cannabisabgabe dokumentieren** und den bekannten Konfigurationsparameter **BtM automatisch dokumentieren**. Sie finden diese in den **Systemeinstellungen** der **Dokumentationsverwaltung**, Gültigkeitsbereich **Systemparameter** auf der Seite **BtM**.

Aus der Übersicht der Rezepturen gelangen Sie in diesem Fall mit **Subst.-Therapie - F6** zunächst ins Fenster **Substitutionstherapie verwalten** mit der Auflistung aller Substitutionstherapien, sofern vorhanden.

Im Detailbereich werden detaillierte Angaben zur ausgewählten Substitutionstherapie angezeigt.

Rezepturen verwalten > Substitutionstherapie verwalten

Suchbegriff *

Kunde	Geb.-Datum	Substitutionstherapie	Arzt
Adam, Bonny	24.12.1953	Methadon	Barringer, Annamaria
⚠ Easterling, Machele	14.11.1976	Methadon	
Easterling, Machele	14.11.1976	Methadon	
Easterling, Machele	14.11.1976	Methadon	Barringer, Annamaria
Edelmann, Ludie	27.10.1929	Buprenorphin	Benitez, Laretta

Tagesdosis mg Anzahl Tage Kindergesicherten Verschluss berechnen

Verwendete PZN	Bezeichnung	Packungsgröße	Anbieter	Menge
08998647	METHADDICT 5	20 St	HEXAL AG	20 St

Übernahmepreis

Strg Suchen Neu Löschen Bearbeiten Etikettn drucken Übernehmen
Alt F2 F3 F4 F5 F9 F12

Tagesdosis mg Anzahl Tage Kindergesicherten Verschluss berechnen

Verwendete PZN	Bezeichnung	Packungsgröße	Anbieter	Menge
⚠	Der Artikel ist kein Bestandteil der regulären Taxe mehr, d.h. er wurde zwischenzeitlich gelöscht. Bitte ersetzen Sie den Artikel.			12 g

Übernahmepreis

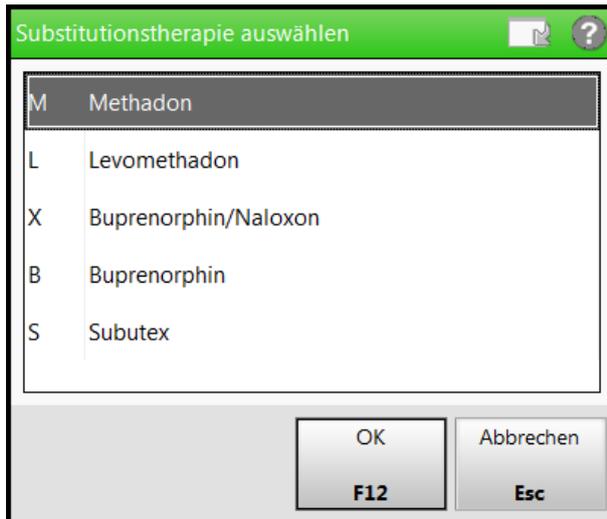
14.4 Anlegen und taxieren von Substitutionstherapien mit automatischer Dokumentation

Modul: Rezepteuren

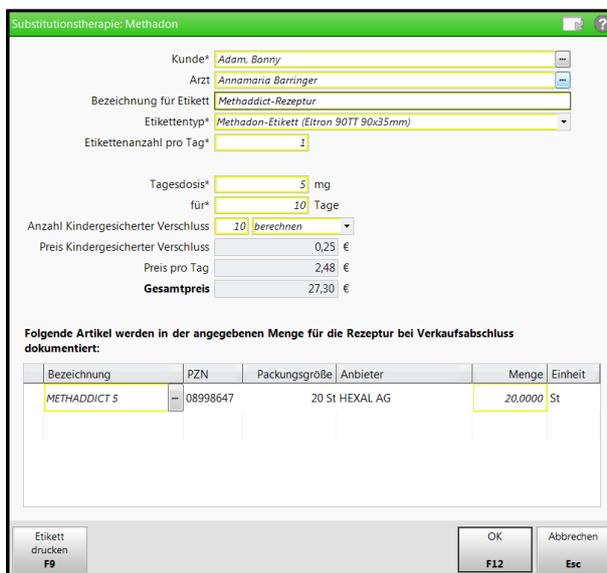
Anwendungsfall: Anlegen und taxieren von Substitutionstherapien

Neu/geändert:

Mit **Neu - F3** bzw. **Bearbeiten - F5** gelangen Sie aus der Übersicht der Substitutionstherapien zunächst ins Fenster zur Auswahl der Substitutionstherapie-Art. Hier wurde die Reihenfolge der Auflistung angepasst.



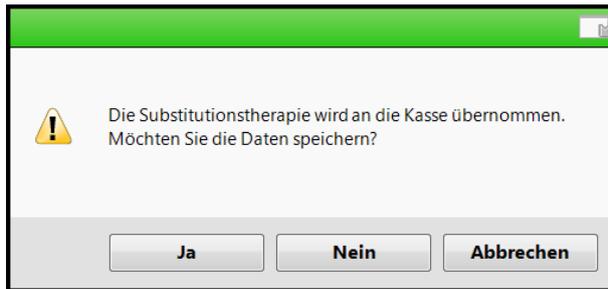
Nach der Auswahl öffnet sich das Fenster zum Anlegen und Taxieren bzw. Bearbeiten der **Substitutionstherapie**.



Neu ist hier folgendes:

- Der Kunde ist eine Pflichtangabe beim Speichern der Substitutionstherapie.
- Sie können die Berechnung für mehr als einen kindergesicherten Verschluss angeben.
- Sie erfassen die Artikel und deren Menge, die bei Abgabe der Substitutionstherapie im Verkauf in der BtM-Dokumentation erfasst werden soll.
- Der Etikettendruck wurde in ein weiteres Fenster ausgelagert.

Wenn Sie eine Substitutionstherapie neu angelegt haben und mit **OK - F12** abspeichern, erfolgt bei Übernahme der Rezeptur an die Kasse die Abfrage, ob Sie die Daten speichern möchten.



Beispiel: Abfrage bei Übernahme einer neuen Rezeptur an die Kasse

Wenn Sie die Rezeptur bearbeitet haben und mit **OK - F12** abspeichern, erfolgt sowohl beim Bearbeiten im Modul **Rezepturen** als auch nach Bearbeitung und Übernahme einer bestehenden Rezeptur an die Kasse die Abfrage, ob Sie die Substitutionstherapie als neue Rezeptur anlegen möchten oder ob die bestehende Substitutionstherapie überschrieben werden soll.

14.5 Etiketten für Substitutionstherapien mit automatischer Dokumentation bedrucken

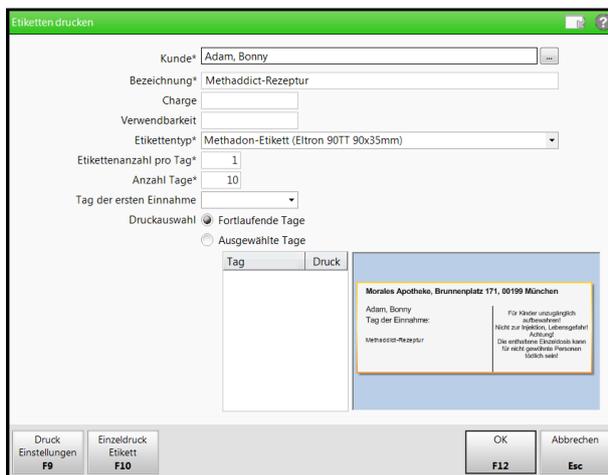
Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Etiketten für Substitutionstherapien bedrucken

Neu/geändert:

Aus der Übersicht der Substitutionstherapien und aus dem Fenster zum Anlegen und Bearbeiten einer Substitutionstherapie können Sie den Etikettendruck veranlassen.

Nutzen Sie dafür die Funktion **Etiketten drucken - F9**. Im Fenster **Etiketten drucken** geben Sie Daten für die Bedruckung vor.



Neu ist hier die Möglichkeit zur Einstellung der **Druckauswahl**:

Selektieren Sie, in welcher Tagesfolge die Etiketten gedruckt werden sollen:

- für **Fortlaufende Tage** - Standardmäßig werden die Tage fortlaufend ab dem Tag der ersten Einnahme vorgeblendet und der Druck ist für die angegebene Anzahl an Tagen aktiviert.

Tag der ersten Einnahme: 29.11.2018
 Druckauswahl: Fortlaufende Tage
 Ausgewählte Tage

Tag	Druck
Do, 29.11	<input checked="" type="checkbox"/>
Fr, 30.11	<input checked="" type="checkbox"/>
Sa, 01.12	<input checked="" type="checkbox"/>
So, 02.12	<input checked="" type="checkbox"/>
Mo, 03.12	<input checked="" type="checkbox"/>

Preview: Morales Apotheke, Brunnenplatz 171, 00199 München
 Adam, Bonny
 Tag der Einnahme: 29.11.2018
 Methacoc-Rezeptur

- für **Ausgewählte Tage**.
 Aktivieren Sie in der folgenden Übersicht die Tage, für welche Etiketten gedruckt werden sollen.

Tag der ersten Einnahme: 29.11.2018
 Druckauswahl: Fortlaufende Tage
 Ausgewählte Tage

Tag	Druck
Do, 29.11	<input type="checkbox"/>
Fr, 30.11	<input type="checkbox"/>
Sa, 01.12	<input type="checkbox"/>
So, 02.12	<input type="checkbox"/>
Mo, 03.12	<input type="checkbox"/>

Preview: Morales Apotheke, Brunnenplatz 171, 00199 München
 Adam, Bonny
 Tag der Einnahme: 29.11.2018
 Methacoc-Rezeptur

Im Modul **Druckformulare** sind alle Etiketten für Substitutionstherapien bzgl. **Tagesdosis, Charge, Herstellungsdatum** sowie **Verwendbarkeit** konfigurierbar.

Levomethadon-Etikett (Dymo 57x32mm (11354)) konfigurieren

Titel: Freitext

- Tagesdosis drucken
- Charge drucken
- Herstellungsdatum drucken
- Verwendbarkeit drucken

Buttons: OK, Abbrechen, F12, Esc

14.6 Automatische BtM-Dokumentation bei Abgabe von Substitutionsrezepturen

Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Abgabe von Substitutionsrezepturen

Neu/geändert:

Der Arbeitsprozess in der Apotheke wird vom Empfang und der Erfassung der Rezepte über die Herstellung und Bereitstellung der Medikation bis hin zur Abgabe mit automatischer BtM-Dokumentation und dem Druck der Rezepte unterstützt. Für die Substitutionstherapie wurde dafür eine Anbindung an die automatische BtM Dokumentation implementiert.

Wenn Sie den Kunden an der Kasse bereits erfasst haben, wird in der Verwaltung der Substitutionstherapien der Kunde als **Suchbegriff** übernommen, sofern für ihn bereits Substitutionstherapien gespeichert wurden. Ansonsten erscheint der Anfangsbuchstabe des Nachnamens als Suchkriterium. Es werden nur die Kunden entsprechend des Suchbegriffs erfassten Rezepturen angezeigt. Sie können die Suche jedoch ausweiten.



Sie müssen jedoch nicht verpflichtend einen Kunden angeben, wenn Sie eine Substitutionstherapie an die Kasse übernehmen.

Kunde	Geb.-Datum	Substitutionstherapie	Arzt
Adam, Bonny	24.12.1953	Methadon	Barringer, Annamaria

Verwendete PZN	Bezeichnung	Packungsgröße	Anbieter	Menge
08998647	METHADDICT 5	20 St	HEXAL AG	20 St

Übernahmepreis: 27,30

Strg (Alt) Suchen (F2) Neu (F3) Löschen (F4) Bearbeiten (F5) Etiketten drucken (F9) Übernehmen (F12)

Mit **Neu - F3** bzw. **Bearbeiten - F5** können Sie eine Substitutionsrezeptur anlegen bzw. bearbeiten, mit **Übernehmen - F12** übernehmen Sie eine bereits angelegte Substitutionsrezeptur in den Verkauf. Falls Sie einen anderen Kunden an der Kasse erfasst hatten, als in der Substitutionsrezeptur, erfolgt die Abfrage, welchen Kunden Sie in den Verkauf übernehmen möchten.

Dem Verkauf ist der Kunde **Ebert, Antonina** zugeordnet.
Der Substitutionstherapie ist jedoch der Kunde **Adam, Bonny** zugeordnet.

Welchen Kunden möchten Sie für die Dokumentation in diesem Verkauf verwenden?

aus Verkauf aus Rezeptur Abbrechen

Entscheiden Sie sich für den entsprechenden Kunden. Die Substitutionstherapie wird daraufhin in den Verkauf übernommen.



Beachten Sie, dass Klinikkunden nur in der Faktura, aber nicht an der Kasse in einen Verkauf übernommen werden können.

NL	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
	Methaddict-Rezeptur		1St	1	1	27,30	5,00
	BtM-Gebühr				1	2,91	0,00

Kunde: Frau Bonny Adam, Gottsmansgr
Geb: 24.12.1953 (64 J)
Status: Status 1 - ZUpfl./MKpfl.
Arzt: Annamaria Barringer
IK: IK 109723913, BKK VBU
PZN: 02567001

Falls die automatische BtM-Dokumentation mit dem Konfigurationsparameter **BtM automatisch dokumentieren** aktiviert ist und auch die Erfassung der BtM-Nummer, des verordnenden Arztes und des Kunden im Verkauf für die automatische BtM-Dokumentation mit dem Konfigurationsparameter **Doku.-relevante Angaben bei BtM-Verkauf abfragen** aktiviert ist, öffnet sich das Fenster **Angaben zur BtM-Dokumentation** zur Eingabe der Daten.

Angaben zur BtM-Dokumentation

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	PZN
Methaddict-Rezeptur			09999086

Dokumentationspflichtiger BtM-Artikel
Zum aktuellen Subtotal werden folgende Angaben an die Dokumentation übergeben

Beleg-Nr.

Arzt

OK (F12) Abbrechen (Esc)

Im Modul **Dokumentationsverwaltung** werden die Artikel der abgegebenen Substitutionstherapien automatisch übernommen.

Dokumentation

Artikelbezeichnung Filterkriterien

BtM

Blutprodukte
I-Rezepte
Ausgangsprodukte
Fertigarzneimittel

BtM
Alle Aktuelle Archiv

Karteikartenbezeichnung	Anbieter	DAR	PZN	Einheit	Bestand
BUPRENORPHIN AL 10UG/H	ALUD Pharma GmbH	PFT	12870249	12St	-15St
METHADDICT 5	HEXAL AG	TAB	08998647	20St	-20St

Strg Suchen Neues BtM Löschen Artikel-details Details Drucken
Alt F2 F3 F4 F7 F8 F9

Im Bericht zum erfassten BtM, den Sie mit **Details - F8** öffnen, werden alle dokumentationsrelevanten Daten zum Abverkauf angezeigt.

Dokumentation > BtM-Berichte

Karteikartenbezeichnung Anbieter DAR PZN Einheit Bestand
METHADDICT 5 **HEXAL AG** **TAB** **08998647** **20St** **-20St**

Berichte

von	bis	Bericht-Nr.	Positionen	Gedruckt von	Ausdruck-Nr.
29.11.2018		1	1		

Typ	Datum	Herkunft / Verbleib	Zugang	Abgang	Bestand	Arzt	Beleg-Nr.
Verkauf	29.11.2018	Adam, Bonny		20	-20St	Barringer, Annamaria	1234567

Strg Bearbeiten Details Neuer Verkauf Neuer Wareneing. Neuer Ab-/Zugang
Alt F5 F8 F10 F11 F12

15 Parenteralia-Rezepturen

15.1 Unterschiedliche MwSt.- Sätze in den Parenteralia-Rezepturen ab 01.04.2019

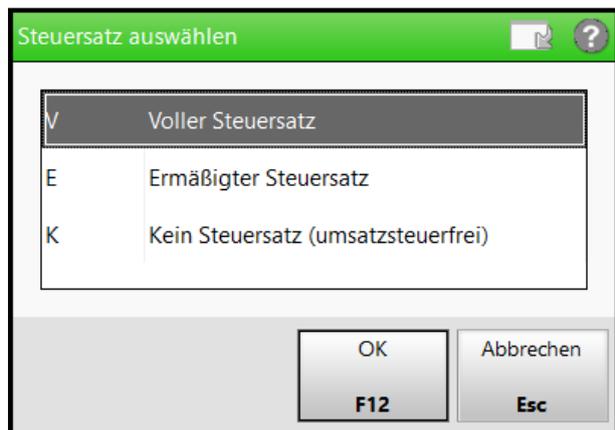
Modul: Rezepturen

Anwendungsfall: Rezepturen taxieren

Neu/geändert:

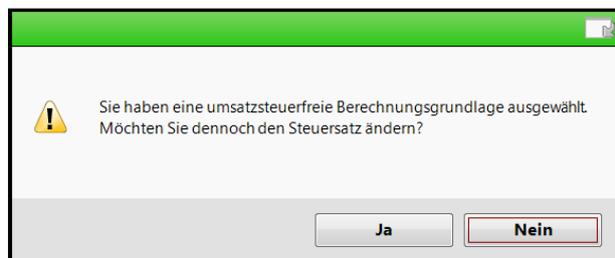
Mit Änderung der TA 1 zum 01.04.2019 wird für die Parenteralia unterschieden, mit welchem MwSt. Satz sie abgerechnet werden. Pro Rezepturart gibt es jeweils eine Sonder-PZN für volle, ermäßigte und keine Mehrwertsteuer. Damit stehen ab 01.04.2019 statt einer PZN drei PZN für die Abrechnung zur Verfügung und werden ab diesem Datum auf das Rezept gedruckt.

Beim Anlegen und Bearbeiten einer Parenteralia-Rezeptur haben Sie schon jetzt die Möglichkeit, im Detailbereich mit Auswahl des  /  /  Steuersatz-Buttons bzw. mit der Funktion **Steuersatz ändern - Strg+F6** das Fenster **Steuersatz auswählen** zu öffnen und dort einen anderen Steuersatz zu selektieren.



Standardmäßig wird beim Anlegen einer neuen Parenteralia-Rezeptur der  volle MwSt.-Satz angenommen.

Falls Sie jedoch die Berechnungsgrundlage als  Krankenhausversorgung gekennzeichnet haben und außerdem eine **umsatzsteuerfreie Abrechnung** aktiviert haben, wird als Standardwert  ohne MwSt. angenommen. Falls Sie diesen MwSt.-Satz ändern möchten, erscheint folgende Meldung:



Die neuen Sonderkennzeichen für die Parenteralia-Rezepturen mit vollem, vermindertem und ohne MwSt.-Satz stellen wir Ihnen im Kapitel 'Artikelverwaltung' vor.

Außerdem werden nun beim Anlegen oder Bearbeiten einer Parenteralia-Rezeptur im Kopfbereich die **Berechnungsgrundlagen** für Krankenhausversorgung mit dem  Icon gekennzeichnet.

Auch in der Übersicht der Parenteralia-Rezepturen können Sie im Detailbereich erkennen, wenn es sich bei einer Berechnungsgrundlage um eine  Krankenhausversorgung handelt.

16 Blistermanagement

16.1 Blisterplan optimiert

Modul: Blistermanagement

Anwendungsfall: Blisterplan optimiert

Neu/geändert:

Der Blisterplan wurde formal optimiert und enthält jetzt zusätzliche nützliche Informationen. In der neuen Spalte **Arzt** ist der Therapeurarzt sowie dessen Telefonnummer für eine direkte Kontaktaufnahme bei Rückfragen zur Medikation angegeben.

Handelt es sich um einen Lohnblister-Auftrag dann wird die Spalte **Charge/Verfall** ausgeblendet, da diese Angaben in diesem Fall nicht relevant sind.

Bergbauer, Maria geb. am: 17.01.1944		Seite 1/1						Mister Apotheke Breiter Weg 3 81247 München Tel: +12/124/12123	
Haus: Villa Nadine		erstellt von:							
Wohnbereich: Villa Nadine		erstellt am:							
Blisterplan von 12.11.2018 bis 18.11.2018		12.11.2018							
MEDIKATION Wirkstoff Stärke Einnahmehinweis	Einheit	Wochen-/ Monatstage	Nüchtern	Morgen	Mittag	Abend	Zur Nacht	Arzt	
ASS 500 HEXAL TAB Acetylsalicylsäure 500mg	St	täglich		1				Prof. Beierle, Herbert +49/351/456789	

17 Informationen zu aktuellen Themen im Apothekenmarkt

Zahlreiche neue Herausforderungen bestimmen täglich Ihren Apothekenalltag, insbesondere auch auf dem Gebiet der gesetzlichen Regelungen.

Zu folgenden aktuellen Themen im Apothekenmarkt können Sie sich jederzeit gerne auf unserer **PHARMATECHNIK**-Homepage informieren. Sie erhalten dort die aktuellsten Informationen auf einen Blick.

17.1 Aktuelles zur Kassennachschau

Informationen auf unserer Homepage finden Sie [hier](#).

17.2 Aktuelles zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Informationen auf unserer Homepage finden Sie [hier](#).

17.3 Aktuelles zu securPharm

Informationen auf unserer Homepage finden Sie auf folgender Webseite:

<http://www.pharmatechnik.de/securpharm>.

Eine umfangreiche Sammlung an FAQs finden Sie zum Download unter folgendem Link:

<https://www.pharmatechnik.de/service/ixos-onlinehilfe-support/ixos-faq>.

Zu diesen und vielen anderen Themen können Sie sich auch gerne auf unserem Web-Portal in der Rubrik [IXOS FAQ](#) informieren.

18 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

IXOS.eCall: Online-Support für IXOS

Wenn Sie Wünsche oder Fragen zur Funktionsweise von IXOS haben, dann können Sie direkt aus dem Modul **Notes**, Kategorie **Nachrichten** mit der Funktion **IXOS.eCall** den **PHARMATECHNIK**-Online-Support kontaktieren. Damit ist ein reibungsloser Ablauf in der Apotheke ohne Wartezeit am Telefon sowie ein effektiver Ablauf in der **PHARMATECHNIK**-Hotline gewährleistet.

Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **Frequently Asked Questions**, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des **Online-Supports** können Sie jederzeit entweder unter www.pharmatechnik.de/online-support oder aus dem Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support** oder per Fax an die **08151 / 55 09 296** erreichen.

Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Onlinehilfe - Alt+F1' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Onlinehilfe - Alt+F1**.

 Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Onlinehilfe - Alt+F1** die Onlinehilfe auf.

Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

 Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- **Versionsbeschreibung** aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.